

# LÜTJENBURGER GILDEZEITUNG 2022



LÜTJENBURGER SCHÜTZEN-TOTENGILDE VON 1719



**GILDEFEST**  
IN LÜTJENBURG  
Montag, 6. und  
Dienstag, 7. Juni

Alle Angaben  
zu Pfingsten 2022  
unter Vorbehalt.

Rückliegende/aktuelle  
Aktionen fanden/finden  
nach den jeweils  
aktuellen  
Corona-Vorschriften  
statt.

Unser Gilde-Königspaar 2019-2022  
Brigitte & Michael Scheibel

## Liederverzeichnis:

Schleswig-Holstein Lied	Seite 2
Ich bete an die Macht der Liebe	Seite 15
Es war auf Jütlands Auen	Seite 40
Vogelscheeten	Seite 40
Wo die Ostseewellen...	Seite 48



### AUS TRADITION FÜR EIN BUNTES, FRÖHLICHES BÜRGERVOGELSCHIEßEN

Alle Bürger\*innen und Geschäfte/Unternehmen sind freundlich dazu aufgerufen, Ihre Häuser und Straßen mit Wimpeln, Fähnchen und anderem Schmuck hübsch herzurichten. So zeigten schon die Altvordere ihre Solidarität mit der altherwürdigen Gilde.

Der Gilde-Marsch durch die Stadt wird somit auch äußerlich zum fröhlichen Ereignis.



## SCHLESWIG-HOLSTEIN-LIED



Schleswig-Holstein, meerumschlungen,  
deutscher Sitte hohe Wacht,  
wahre treu, was schwer errungen,  
bis ein schöner Morgen tagt!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
wanke nicht, mein Vaterland  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
wanke nicht, mein Vaterland.

Ob auch wild die Brandung tose,  
Flut auf Flut, von Bai zu Bai:  
O, lass blühen in deinem Schoße  
deutsche Tugend, deutsche Treu.  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
bleibe treu, mein Vaterland!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
bleibe treu, mein Vaterland!

Doch wenn inn're Stürme wüten,  
drohend sich der Nord erhebt,  
schütze Gott die holden Blüten,  
die ein milder Süd belebt!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
stehe fest, mein Vaterland!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
stehe fest, mein Vaterland!

Gott ist stark auch in den Schwachen,  
wenn sie gläubig ihm vertrau'n;  
zage nimmer, und dein Nachen  
wird trotz Sturm den Hafen schau'n!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
harre aus, mein Vaterland!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
harre aus, mein Vaterland!

Von der Woge, die sich bäumet  
längs dem Belt am Ostseestrand,  
bis zur Flut, die ruhlos schäumt  
an der Düne flücht'gem Sand.  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
stehe fest, mein Vaterland!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
stehe fest, mein Vaterland!

Und wo an des Landes Marken  
sinnend blinkt die Königsau,  
und wo rauschend stolze Barken  
elbwärts ziehn zum Holstengau. –  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
bleibe treu, mein Vaterland!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
bleibe treu, mein Vaterland!

Teures Land, du Doppeleiche,  
unter einer Krone Dach,  
stehe fest und nimmer weiche,  
wie der Feind auch dräuen mag!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
wanke nicht, mein Vaterland!  
Schleswig-Holstein, stammverwandt,  
wanke nicht, mein Vaterland!

Text: Berliner Rechtsanwalt Karl Friedrich Straß (1844)  
als Hymne Schleswig-Holsteins.



## GRUSSWORT DES GILDEOBERST ZUM GILDEFEST 2022

*Liebe Lütjenburgerinnen, liebe Lütjenburger,  
liebe Einwohnerinnen und Einwohner der umliegenden Gemeinden,  
verehrte Gäste unserer wunderschönen Ferienregion!*

Die Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 hat als eine der ältesten Gilden in Schleswig-Holstein ihr 300jähriges Bestehen im Jahr 2019 in eindrucksvoller Weise gefeiert. Doch seitdem hat es kein Gildefest mehr gegeben. Die Corona Pandemie legte die Welt, ganz Deutschland, das öffentliche Leben und auch unsere Gilden lahm. Wir alle wünschen uns, dass Derartiges mit Gottes Hilfe nie wieder passiert.

Und ausgerechnet dann, als wir frohen Mutes damit begannen das diesjährige Gildefest zu planen, sorgte der russische Despot mit seinem Einmarsch in die Ukraine für erneute Unsicherheit bei unseren Planungen. Dieses Grußwort schreibe ich zu einem Zeitpunkt (etwa sechs Wochen nach Beginn des Krieges) an dem nicht abzusehen ist, was die schwergeprüften Menschen dieses Landes alles ertragen müssen und wie sich dieser Konflikt entwickeln wird. Unter dem Eindruck dieser Geschehnisse hat sich der Engere Vorstand unserer Gilde die Entscheidung in diesem Jahr zu feiern nicht leicht gemacht. Trotzdem oder auch gerade deshalb wollen wir mit ihnen allen, wie schon seit 300 Jahren, zu Pfingsten unser Gildefest unter Beachtung aller notwendigen Auflagen feiern.

Es ist an der Zeit, die Regentschaft unseres seit drei Jahren amtierenden Schützenkönigs „Michael uns III.-Jorhunnert-König“ zu beenden.



Nehmen auch Sie an unserem Gildefest teil.

Im letzten Jahr wurde unser neuer Kugelfang, finanziert mit Hilfe des Kreises Plön und dem Verein zur Brauchtums- und Heimatpflege Lütjenburg e. V., in der Tannenschlucht aufgebaut. Jetzt wollen wir am Pfingstdienstag auch sehen, ob er unseren Donnerbüchsen standhält.

Wir laden Sie ein zum Kirchgang am Montagvormittag, zum Platzkonzert auf dem Marktplatz und zum Vogelrichten in der Tannenschlucht am Montagnachmittag, zu den Umzügen durch die Stadt am Dienstagvormittag und dann zum Vogel-schießen mit dem Höhepunkt der König-sproklamation am Dienstagnachmittag und -abend in der Tannenschlucht. Näheres entnehmen Sie bitte unserem Festprogramm.

Alle Anwohner der Stadt bitte ich, zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen und die Straßen und Häuser mit Flaggschmuck zu dekorieren.

Mit herzlichen Gildegrüßen

Dirk Timmermann  
Gildeoberst

## LÜTJENBURGLIED

L ausche Herz, vertrauten Klängen!  
Ü ber Dir im Äther Blau  
T anzen in des Sturmes Fängen  
J ubelnd Möwen silbergrau.  
E nten steigen aus dem Schilfwald,  
N ebel brauen Fluss und See,  
B unte Rinderherden weiden  
U nverdrossen Gras und Klee.  
R uhig über Stadt und Feld  
G rüsst der Bismarckturm die Welt.

(E. Kanzler / ehem. Kirchenmusiker und Leiter der Lütjenburger Liedertafel, Arthur Volk / ehem. Schulleiter der Volksschule Lütjenburg)

## EINLADUNG ZUM KIRCHGANG

Liebe Bürger\*innen und Gäste der Stadt, liebe Gildebrüder, Gildeschwestern und Gildefamilien, kommt doch mal mit!

**Fest-Gottesdienst zu Pfingsten  
mit musikalischen Höhepunkten  
Pfingstmontag, 06. Juni 2022, 9.30 Uhr  
St. Michaeliskirche zu Lütjenburg**

Seit 303 Jahren besteht eine tiefe Verbundenheit zwischen der ev. Kirche und der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719. Gildepastor, zugleich Gildebruder, Volker Harms wird daher die altherwürdige Institution in den Pfingst-Gottesdienst mit einbinden.

Die Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 freut sich auf eine rege Beteiligung.





## GRUSSWORT DER STADT LÜTJENBURG

*...un kümmt de schöne Pingstentiet,  
is dat in Lüttenborg so wiet:  
De Stadt mokt sik ganz schmuck un fein-  
mit Flaggen un Fahnenreihn.  
Un jedeen weet, wat dat schall heten:  
In Lüttenborg is Vogelscheeten!*

Das war bis 2019 für unsere Stadt eine Selbstverständlichkeit. Niemand hätte geglaubt, dass dieses fröhliche Fest zwei Jahre nicht stattfinden könnte. 2019 durften unsere Bürger noch am 300. Jubiläum der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 in hohem Maße teilhaben. Vereine, Verbände – alle Lütjenburger haben – u.a. mit einem eindrucksvollen Umzug durch unsere Stadt – mehrere Tage lang mitgefeiert. Dieses perfekt organisierte Jubiläum ist uns allen noch in allerbesten Erinnerung. Es zeigte uns wieder eindrücklich, wie die Lütjenburger Gilde es versteht, Traditionen zu wahren und zu leben und Spaß, Geselligkeit und Freude dabei mit in den Vordergrund zu stellen.

Wie schön, dass nach einigen Jahren des Verzichts und Einschränkung der Höhepunkt des Gildejahres nun endlich wieder stattfinden kann. Zum ersten Mal in Lütjenburgs Stadtgeschichte steht dem Bürgermeister eine Bürgervorsteherin zur Seite. Gemeinsam grüßen wir die Gildebrüder und Gildeschwestern sehr herzlich – und wünschen ihnen ein unbeschwertes, fröhliches 301. Gildefest.

Wir werden mit Freude und Erleichterung darauf warten, dass am Gildedienststmorgen der Trommelschlag zum Bürgervogelschießen erschallt.

Allen Gildebrüdern wünschen wir neben langer vermischer Geselligkeit, Gedankenaustausch und annehmbarem Wetter auch Zielsicherheit, damit der in der Tannenschlucht anhand der Schießliste ermittelte Gildekönig zeitgerecht begrüßt werden kann.

In diesem Sinne grüßt die Stadt Lütjenburg die Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 mit einem dreifachen „Gut Schuss“

*Jutta Zillmann*

Jutta Zillmann  
Bürgervorsteherin

*Dirk Sohn*

Dirk Sohn  
Bürgermeister



## GRUSSWORT DES AMTES LÜTJENBURG

Nach 2-jähriger Unterbrechung durch die Corona-Pandemie soll die schöne und lange Tradition des Gildefestes wieder fortgesetzt werden. Allen Widrigkeiten zum Trotz ist das sicher die richtige Entscheidung, um ein kleines Stück Normalität zurückzugewinnen.

Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Festschrift, machen wir uns nicht nur wegen anhaltend hohen Inzidenzzahlen Gedanken, sondern blicken sorgenvoll auf die Entwicklung in der Ukraine. Eine kriegerische Auseinandersetzung in Europa, nur 1700 km Luftlinie vor unserer Haustür, hat kaum einer für möglich gehalten. Die Lage erfordert ein Umdenken in vielen Politikfeldern. Die Flüchtlingsströme fordern uns mindestens in gleicher Weise wie in den Jahren 2015/2016 und die Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung und die private Lebensführung werden wir lange Zeit spüren.

Neben der Corona-Pandemie und den Folgen des Ukraine Krieges haben wir mit der Bekämpfung des Klimawandels eine dritte gewaltige Aufgabe vor uns, die zusammengenommen nicht nur die Politik, die Wirtschaft, sondern letztlich uns alle in kaum dagewesenen Umfang fordert.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass wir in Zeiten der Not immer zusammengestanden haben und ich habe die Hoffnung, dass dies auch wieder so sein wird. Und so ist es gerade vor diesem Hintergrund besonders wichtig, das gesellschaftliche Leben zu reaktivieren und auch mal ein paar vergnügte Stunden miteinander zu verbringen. Die Gilde leistet mit ihrer Selbstverpflichtung nicht nur für sich, sondern auch für andere einzustehen, einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt der Gesellschaft.

Nach 3 Jahren Regentschaft wird es wieder einen neuen ehrenwerten Gildekönig geben, denn der Ehrenname „Michael – uns III. Jahrhundert-König“ wurde sicher nicht mit der Absicht vergeben, dass er Gildekönig für das ganze Jahrhundert bleiben soll.

In diesem Sinne wünsche ich allen Gildeschwestern und Gildebrüdern sowie allen Gästen, ein wunderschönes Gildefest, nette Gespräche und ein entspanntes Beisammensein.

*V. Schütte-Felsche*

Volker Schütte-Felsche  
Amtsvorsteher



## GRUSSWORT DES KREISES PLÖN

Liebe Gildeschwestern und Gildebrüder, liebe Festgemeinde!

Zum diesjährigen Bürgervogelschießen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 grüßen wir im Namen des Kreises Plön aufs Herzlichste.

Als der „III.-Jahrhundert-König“ im Jahr 2019 gekrönt wurde, ahnte noch keiner, dass es diesmal eine Regierungszeit über drei Amtszeiten wird. Wir alle mussten in den letzten 2,5 Jahren auf Vieles, was uns wichtig war, verzichten. Umso schöner ist es, dass Sie sich in diesem Jahr an die Durchführung des Gildefestes gewagt haben, denn auch in diesen bewegten Zeiten sind die Erhaltung von Traditionen und die Aussicht auf glückliche Momente wichtig für uns alle. Wir sind sicher, dass das erste Gildefest - nach Corona - für alle etwas ganz Besonderes wird.

Mit viel Zeit, Kraft und Organisationstalent schaffen Sie es immer wieder, liebe Lütjenburger Gildeschwestern und Gildebrüder, den Besuchern diese schöne Zeit zu ermöglichen. Dafür gebührt Ihnen allen und vor allem dem Organisationsteam unser Dank und Respekt. Besonderer Dank ebenso an alle Majestäten, die die Schützenbruderschaft in den drei Amtsjahren unter ganz anderen Voraussetzungen würdig vertreten haben. Schön, dass die Lütjenburger Schützen-Totengilde dieses wichtige Kulturgut erhält und an die nachfolgenden Generationen weitergibt, damit leisten Sie alle einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Traditionen in unserem schönen Kreis Plön.

Mit Stolz können die Gildeschwestern und Gildebrüder auf das ehrenamtliche Engagement blicken, das hier in Lütjenburg in kultureller und gesellschaftlicher Hinsicht geleistet wird. Der Zusammenhalt der Schützen-Totengilde beeindruckt uns sehr. Auch in schweren Zeiten bleiben Sie sich - auch auf Abstand - verbunden. Dieses Zusammengehörigkeitsgefühl zeichnet Ihre Gilde in Lütjenburg aus und wurde sicher auch durch die vom Vorstand verfassten „Durchhaltebriefe“ in Zeiten des Lockdown verstärkt.

Die Straßen sind bunt geschmückt, das Gilde-Gefühl, das viele schon als Kinder kennenlernten, liegt über Ihrer Stadt. Bei Jung und Alt werden Erinnerungen an früher wach. Nun kann es losgehen.

Für das Gildefest 2022 wünschen wir Ihnen einen hervorragenden Verlauf bei schönstem Wetter und viele glückliche Momente.

Herzliche Grüße aus dem Plöner Kreishaus

*Stefan Leyk*

Stefan Leyk  
Kreispräsident

*Stephanie Ladwig*

Stephanie Ladwig  
Landrätin



## GRUSSWORT DES KOMMANDEURS FLARAKGRP 61

Liebe Gildebrüder, liebe Gildeschwestern,

es ist mir eine besondere Ehre und Freude, als Kommandeur der Flugabwehr-Raketengruppe 61 und Standortältester für den Bereich Lütjenburg in dieser neuen Auflage der Gildezeitung ein Grußwort an Sie entrichten zu dürfen. Ich habe im September 2021 das Kommando in Todendorf von meinem Vorgänger Stefan Plagge übernommen, einige von Ihnen waren vermutlich sogar als Gast beim Übergabeappell am Lütjenburger Marktplatz mit dabei und haben der Veranstaltung einen äußerst würdigen Rahmen verliehen.

Die Beziehungen zwischen der Bundeswehr und der Lütjenburger Schützen- und Totengilde sind traditionell sehr eng, nicht zuletzt weil viele aktive und ehemalige Soldatinnen und Soldaten aus Todendorf selbst Mitglied in der Gilde sind und mein Verband das traditionelle Bürgervogelschießen schon immer gerne unterstützt hat. Mir war es deshalb äußerst wichtig, bereits unmittelbar nach meiner Amtsübernahme Kontakt mit der Gilde aufzunehmen und die handelnden Akteure persönlich kennenzulernen. Im Rahmen eines gemeinsamen Frühstücks in der Kaserne Todendorf durfte ich einige von Ihnen persönlich kennenlernen, habe mit Interesse und einem Schmunzeln auf den Lippen alten Anekdoten gelauscht und konnte einen wichtigen Einblick in die Gilde gewinnen. Ich war und bin sehr beeindruckt, wie tief die Gilde in der Lütjenburger Gesellschaft verwurzelt ist und wie vielfältig die Aktivitäten sind.

Trotz oder gerade wegen der zunehmenden Individualisierung unserer Gesellschaft erfüllt die Lütjenburger Schützen- und Totengilde eine ganz wichtige Aufgabe, sie bringt nämlich seit über 300 Jahren unterschiedliche Menschen zusammen, fördert den Gemeinsinn und pflegt und bewahrt Traditionen, die unsere Identität prägen. Eine intakte Gemeinschaft ist ein hohes Gut und funktioniert nur, wenn sich die Einzelnen nicht nur um ihr eigenes Wohl, sondern auch um das Wohl der Gruppe kümmern. Und genau dieser Geist lebt in der Gilde.

Bedauerlicherweise haben es die zurückliegenden Pandemiejahre nicht gerade einfach gemacht, die Gemeinschaft zusammenzuhalten, fröhliche Feste zu feiern und sich in geselliger Runde auszutauschen. So fiel leider auch das Gildefest mit Bürgervogelschießen sowie der Gildeball in den vergangenen Jahren dem COVID-19 Virus zum Opfer. Ich hoffe sehr, dass dieses Jahr die Veranstaltungen wie geplant durchgeführt werden können und die Gemeinschaft neu belebt wird.

Neben der scheinbar nie enden wollenden Pandemie bereitet uns alle auch die aktuelle Entwicklung in Osteuropa große Sorgen. Der völkerrechtswidrige Angriff auf die Ukraine wirkt sich auch unmittelbar auf die Flugabwehrraketengruppe 61 aus. Seit Ende März leistet ein nicht unerheblicher Teil meiner Truppe seinen Dienst in Litauen, um die Ostflanke der NATO zu stärken und ein Zeichen der Bündnissolidarität zu setzen. Zusätzlich müssen wir weiterhin auch Personal für den MINUSMA Einsatz in Mali stellen, der zunehmend gefährlicher wird, auch wenn er in den Medien nur eine untergeordnete Rolle spielt.

Trotz der aktuell hohen Auftragslast des Verbandes möchte ich dennoch weiterhin die engen und vertrauensvollen Beziehungen zur Lütjenburger Schützen- und Totengilde bestmöglich pflegen, der Schulterschluss zwischen Bundeswehr und Gesellschaft ist gerade in Zeiten wie diesen besonders wichtig. Egal ob Durchführung einer Informationsveranstaltung oder die personelle Unterstützung für das Bürgervogelschießen - Sie können auf „Ihre Truppe“ aus Todendorf zählen!

Ich freue mich, Sie alle spätestens beim Gildefest kennenzulernen, wünsche Ihnen bis dahin alles erdenklich Gute und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

„Gut - Schuss“ und „Fla - Feuer“!  
Ihr Daniel Reif



## TRÄGER DES OTTO-MAACK-GEDÄCHTNIS- POKALS 2019-2022 ANDREAS WAUTER

Unser Gildebruder und „Adju“ Andreas Wauter erblickte am 23. Februar 1962 in Eutin das Licht der Welt. Die Grund- und Realschule besuchte er bis 1972 in Lütjenburg. Nach Abschluss der Schule begann er 1978 eine Lehre als Koch im Hotel am Kellerssee in Malente und entschloss sich nach erfolgreicher Gesellenprüfung für eine Laufbahn bei der Bundeswehr in Eutin. Diese verließ er 1994 als Oberfeldwebel und wechselte nahtlos zum damaligen Bundesgrenzschutz, mittlerweile Bundespolizei. Seit 2000 ist er dort als Auslandsverwender unterwegs und sorgt im mittlerweile zwölften Auslandseinsatz an den deutschen Vertretungen für die Einhaltung der Sicherheitsrichtlinien des Auswärtigen Amtes. Seit 1990 lebt „uns Adju“ nun wieder in seiner Heimatstadt Lütjenburg. Unser Gildebruder ist Vater von zwei Kindern und stolz auf zwei Enkelkinder. Mit seiner Angela, welche er als Tischnachbarin auf dem Gildeball 2003 kennenlernte, ist er seit 2004 verheiratet. Sein Dank gilt dafür auf ewig unserem Gildebruder Michael Langholz als „Kuppler“! Viele schöne Leidenschaften verbinden unseren Gildebruder mit seiner Angela. Camping in Sehlendorf und Karneval in Kölle sind, neben dem gemeinsamen Kochen in einer kleinen aber feinen Kochgruppe, der größte Spaß für beide. In die Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 trat er 1999 ein wo es in ab 2004 in verschiedene Funktionen wie Fahnenbegleiter und Quartiermeister des zweiten Quartiers zog. Seit 2013 bekleidet er nun das Amt des Adjutanten welches er mit großer Leidenschaft und Freude ausübt.

Andreas Wauters Familie war der Gilde viele Jahrzehnte verbunden. In 1968 wurde sein Großvater, Kupferschmiedemeister, Paul Wauter („Paul der Erste“) 1. Majestät. Er stiftete in 1969 den ersten silbernen Otto-Maack-Gedächtnis-Pokal. 1974 wurde sein Onkel, Heizungsbaumeister, Karl-Heinz Wauter („Hein Hitt“) 1. Majestät. 1995 wurde sein Vater, Polizeibeamter, Jürgen Wauter („Jürgen de staatsche Preuß“) 1. Majestät.

Zum 300sten Gildejubiläum in 2019 gab es sogar noch ein ganz besonderes „Triple“. Die Pokalverleihung (Stifter Paul Wauter) jährte sich zum 50sten Mal. Im gleichen Jahr wurde Andreas Wauter auf einstimmigen Beschluss des „engeren Vorstandes“ anlässlich des Komers 2019 der „Otto-Maack-Gedächtnis-Pokal“ verliehen. Andreas Wauter konnte auf 20 Jahre Gildemitgliedschaft zurück blicken.



Andreas Wauter

Hauke Anders

## TRÄGER DES OTTO-MAACK-GEDÄCHTNIS- POKALS 2018-2019 HAUKE ANDERS

Am 19.11.1960 wurde ich als 1. Sohn von Richard und Elke Anders in Hohenfelde geboren. Meine Schulzeit verbrachte ich an der Grundschule Hohenfelde und dem Lütjenburger Schulzentrum sowie dem Internatsgymnasium Louisenlund. Danach kehrte ich noch einmal für drei Jahre in die Heimat zurück, um in der Daimler-Benz Ndl. Kiel eine Lehre zum KFZ-Schlosser zu absolvieren. Mein Ziel war es damals, die Mercedes-Benz Vertragswerkstatt von Ewald Möller in Lütjenburg zu übernehmen. Zum Ende meiner Ausbildung bekamen wir dann aber das Angebot eine Mercedes-Benz Vertretung in Vechta zu übernehmen. Um mich auf diese Aufgabe vorzubereiten, ging ich für eine kaufmännische Ausbildung und das KFZ Betriebswirtschaftsstudium nach Tübingen. Im Anschluss daran arbeitete ich als Verkäufer in der Mercedes – Benz Niederlassung in München. Nach einigen Assistenzaufgaben bei Händlerkollegen in Kevelaer, Bünde und Hamburg begann, ich als Geschäftsführer in Vechta.

1989 heiratete ich meine Frau Gaby, die ich in München kennen gelernt hatte. Sie stammt gebürtig aus der Eifel. Im Jahr 1990 wurde unsere Tochter Ilka, 1992 unser Sohn Sören und 1996 unser Sohn Tjark in Vechta geboren. Es freut mich sehr, und Opa Richard (Richard ut Hohenfeld, Majestät 1988) sicher auch, dass auch meine beiden Söhne den Weg in die Gilde gefunden haben.

Das Gildeleben war für mich schon immer sehr reizvoll. Gerne erinnere ich mich noch an die Gildefeste, bei denen ich dann bei meinem Vater an der Hand von der Tannenschlucht zur Proklamation der neuen Majestät auf den Marktplatz marschierte. So ist es auch nicht verwunderlich, dass ich 1980 Mitglied der Gilde wurde. Leider hatte ich den Kontakt zur Gilde und nach Lütjenburg, durch mein berufliches und ehrenamtliches Engagement in Vechta vorübergehend verloren.

In den Jahren ist unser Unternehmen, die Autohaus Anders Gruppe, auf 13 Standorte mit über 800 Mitarbeitern angewachsen. Zwölf Jahre war ich Vorsitzender der Mittelstandsvereinigung Vechta, zehn Jahre Kreistagsabgeordneter und sechs Jahre 2. Vorsitzender des Sportvereins Oythe. Aktuell bin ich 1. Vorsitzender des Sportvereins Oythe. Eine besondere Zeit ist aber meine Mitgliedschaft im Bürgerschützenverein in Vechta. Zehn Jahre war ich Vize-Präsident des BSV. Zweimal durfte ich als Minister die Könige Peter Spille und Stefan Niemeyer, beide auch Gildebrüder, auf den Thron begleiten. Im Jahr 2003 hatte ich dann das Glück selbst die Königswürde zu erringen. 2013 wurde ich mit dem Pour le Mérite, dem höchsten Verdienstorden des BSV, ausgezeichnet und konnte im Jahr 2014 sogar die Kaiserwürde erringen.

In der Zeit meiner Vorstandstätigkeit habe ich meinen Schützenbrüdern immer von den disziplinierten und schneidigen Männern der Lütjenburger Schützen-Totengilde vorgeschwärmt. In meinem Königsjahr kamen wir dann mit einer großen Abordnung und einem Musikverein nach Lütjenburg. Nach dem Gegenbesuch der Gildebrüder zwei Jahre später in Vechta, entstand eine großartige Freundschaft der Schützen aus Lütjenburg und Vechta.

Ich freue mich, dass wir heute mit fast 20 Gildebrüdern aus Vechta mit dem „5. Quartier“ eine starke Abordnung bilden.

Dass ich neben dem Pour le Mérite nun auch mit dem Otto-Maack Gedächtnispokal der Lütjenburger Schützen-Totengilde ausgezeichnet wurde, empfinde ich als eine besonders große Ehre.

## GILDEKÖNIG 2019-2022 „MICHAEL UNS III.-JOHRHUNNERT-KÖNIG“ MICHAEL SCHEIBEL

Unser Gildekönig „Michael uns III.-Johrhunnert-König“ erblickte am 25. Dezember 1965 als Erstgeborener von Traute und Rudolf Scheibel in Eutin das Licht der Welt. Seine Schwester Britta wurde 2 Jahre später geboren. Michael ist am Amakermarkt und in der Niederstraße aufgewachsen. 1969 gründeten seine Eltern in der Niederstraße eine Autowerkstatt.

1972 wurde Michael in die Lütjenburger Grundschule eingeschult und besuchte anschließend die Realschule im Hoffmann-von-Fallersleben-Schulzentrum, die er mit der mittleren Reife abschloss. Der elterliche Kraftfahrzeug-Betrieb wuchs und wurde im Jahre 1982 in das Gewerbegebiet Auf dem Hasenkrug verlegt, wo Michael eine Ausbildung zum Kfz-Mechaniker und anschließend eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann mit Schwerpunkt Automobilkaufmann durchlief. 1992 besuchte Michael die Meisterschule in Heide und erhielt den Meisterbrief im Kraftfahrzeug-Handwerk. Im Jahre 1993 erwarb er ein Grundstück Auf dem Hasenkrug und gründete das Zweiradhaus Scheibel. Ein Jahr später erblickte Sohn Jonas das Licht der Welt, 1997 folgte Sohn Nico.

2004 lernte Michael seine Brigitte auf der Hochzeit seines Quartiermeisters kennen und lieben. Drei Jahre später wurde geheiratet. Im gleichen Jahr hat er auch die Geschäftsführung des Autohaus Scheibel übernommen.

Zu seinen Hobbys gehört natürlich das Rad- und Autofahren und das Genießen seiner Heimat mit dem Gildeleben. In die Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 ist unser Gildekönig 1993 eingetreten. Nach 3 Jahren wurde Michael Fahnenbegleiter und seit 2008 ist er Oberschießwart. Zum 300. Gildejubiläum errang „Michael uns III.-Johrhunnert-König“ die Königswürde. Sein Königsschütze Siggie Klaus



holte den Vogel mit dem 583. Schuss von der Stange. Seit 2021 bewohnt unser Gildekönig mit seiner Frau Brigitte ein Haus in der Rakvere Strasse. Nach 3 Jahren Regierungszeit freuen sich Michael und Brigitte auf das erste Königspaar im 4. Jahrhundert.

## EINSCHREIBUNG IN DAS GOLDENE BUCH DER KÖNIGE: MICHAEL SCHEIBEL – „MICHAEL UNS III.-JOHRHUNNERT-KÖNIG“

Am 22. August 2019 trug sich der neue Gildekönig Michael Scheibel feierlich in das Goldene Buch der Könige ein. Zu diesem Zeitpunkt wusste noch niemand, daß aufgrund der Corona-Pandemie aus eigentlich einem Jahr als Gildekönig gleich drei Jahre werden sollten. Somit gehört die Amtszeit von Michael Scheibel zu einer der längsten in der Gildeschichte der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719.

*Wat hebt wi tövt op düssen Dag,  
den jeeden vun uns fiern mag.  
Wat hebt wi plant un präpareert,  
dat nix den grooten Festdag stört.  
So'n Jubiläum hat doch wat,  
ok wenn dat bannig Arbeit makt.  
Den Michael, den stört dat wenig,  
he is uns „III.-Johrhunnert-König“.*

(Königs-Riemel 2019 verfasst von Ehrenoberst Uli Strehlow)



Liebe Schützen-  
Totengilde,  
**wir sagen**



**Vitanas Senioren Centrum Am Gojenberg**  
Ferdinand-von-Schill Straße 1 | 24321 Lütjenburg  
☎ (04381) 41 15 - 100 | www.vitanas.de/amgojenberg

**Zusammenhalt  
ist das größte Gut der  
Gildeschwestern und Gildebrüder.**

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen der Lütjenburger  
Schützen-Totengilde von 1719  
und allen Freunden schöne  
Gildetage 2022!

**VR Bank**  
**Ostholstein Nord - Plön eG**

# BÜRGERVOGELSCHIESSEN 2022

## Das Festprogramm

**Spiespaß  
auch für Kids**  
Dienstag,  
7. Juni ab 15 Uhr  
in der  
Tannenschlucht

### MONTAG, 6. JUNI 2022

- 09.30 Uhr Kirchgang (Gottesdienst) in der St. Michaeliskirche mit Gildepastor Volker Harms  
Liedbeiträge durch die Lütjenburger Liedertafel v. 1841 e.V.
- 15.30 Uhr Platzkonzert - Markt - (Treffpunkt der Gildebrüder)
- 16.00 Uhr Marsch zum Festplatz in der Tannenschlucht  
Oberstraße - Markt - Teichtorstraße - Panker Straße - Hein-Lüth-Redder -  
Tannenschlucht - Aufrichten des Vogels - Zusammenkunft im Festzelt
- 18.00 Uhr Marsch zum 1. Gildekönig  
Tannenschlucht - Hein-Lüth-Redder - Im Vogelsang - Panker Straße - Schön-  
berger Straße - Ferdinand-von-Schill-Straße - Am Kahlenberg - Rakvere Straße  
Anschließend: Abnahme der Ehrenpforte



„Hein Lüth, Hein Lüth, nu ward Tied!  
Nu treck de Vogelscheeterbüchs man mol an!  
Trommel her, Scheetgewehr, Säbel an de Siet.  
Hein Lüth, Hein Lüth, nu ward Tied!  
Nu treck de Vogelscheeterbüchs man mol an“

### DIENSTAG, 7. JUNI 2022

- 05.45 Uhr Trommelschlag - Weckruf - 3 Böllerschüsse von den Höhen des Vogelbergs
- 08.30 Uhr Trommelschlag - Platzkonzert auf dem Markt (bis zum Abmarsch) -  
Zusammenkunft der Gildebrüder am Färberhaus (Anzug: Gildeanzug, gelbe  
Rose im Knopfloch, Orden und Ehrenzeichen, Zylinder, Handstock) - Ausgabe  
der Festplaketten sowie Karten für Essen und Munition - Abholen des Gilde-  
oberst durch den Engeren Vorstand - Vorstandssitzung
- 09.00 Uhr Antreten der Gildebrüder auf dem Markt vor dem Gildebrunnen - Eintreten der  
Fahne - Abschreiten der Front - Schleswig-Holstein-Lied  
Marsch zum Rathaus: Markt - Teichtorstraße - Neuwerkstraße - Amakermarkt -  
Rathausvorplatz (Abholen des Bürgermeisters und weiterer Gäste vom Rathaus)  
Marsch zum 1. Gildekönig: Oberstraße - Markt - Teichtorstraße - Neuwerk-  
straße - Posthofstraße - Ferdinand-von-Schill-Straße - Fußweg zum Kahlenberg  
- Am Kahlenberg - Rakvere Straße
- 10.00 Uhr Abholen der Gildekönige - Umtrunk - Marsch zur Tannenschlucht - Rakvere Stra-  
ße - Am Kahlenberg - Ferdinand-von-Schill-Straße - Seniorenzentrum Am Gojen-  
berg (Ständchen) - Schönberger Straße - Panker Straße - Neverstorfer Straße -  
Bergstraße - Ehrenmal (Kranzniederlegung) - Bergstraße - Eetzweg - Steinjord -  
Auf dem Hasenkrug - Autohaus Scheibel (technischer Halt) - Auf dem Hasenkrug  
- Niedermühlenweg - Königsberger Straße - Neverstorfer Straße - Panker Straße  
- Hein-Lüth-Redder - Tannenschlucht - Einmarsch ins Festzelt
- 12.15 Uhr Festkommers: Gemeinsames Essen und Kommers für alle Gildebrüder und ein-  
getragene Gäste - Ehrungen - Verleihung des „OTTO-MAACK-GEDÄCHTNIS-  
POKALS“
- 14.45 Uhr Gebet „ Wir treten zum Beten“
- 15.00 Uhr Schießen bis zum Königsschuss (geschossen wird mit Großkaliberbüchsen  
auf den Vogel) - ab 15.00 Uhr Kaffeetafel und Imbiss - Platzkonzert im und  
am Festzelt
- 19.00 Uhr 3 Böllerschüsse von den Höhen des Vogelbergs - Proklamation des neuen  
Schützenkönigs - Feierlicher Ausklang des Festes mit dem Choral: „Ich bete  
an die Macht der Liebe“ - Fahnausmarsch  
Anschließend im Festzelt gemütliches Beisammensein mit Tanz bis 24.00 Uhr

### Sicherheit beim Vogelschießen

Die Schießwarte Guntram Fischer, Detlef Zoglauer und Karl Lotz (Foto v.l.n.r.) sowie Oberschießwart Michael Scheibel nehmen regelmäßig teil an professionellen Unterweisungen im Gebrauch der Großkalibergewehre sowie der damit verbundenen Vorsichtsmaßnahmen. Nicht erlaubte Durchgänge sind durch Ab-sperrbänder gekennzeichnet / ggf. bewacht.



Die Schießwarte beim Einlasern der Flinten auf den neuen Lafetten

### MITTWOCH, 8. JUNI 2022

- 10.30 Uhr „Katerfrühstück“



**Ihr Dacia & Renault Partner in Lütjenburg**

**AUTOHAUS Scheibel** GmbH

Wir wünschen der Gilde zum Bürgervogelschießen „Gut Schuss“!

Auf dem Hasenkrug 12 · 24321 Lütjenburg · Telefon 0 43 81-83 21 · Fax 0 43 81-97 82 · info@autohaus-scheibel.de · www.autohaus-scheibel.de  
Die Kfz-Werkstatt Ihres Vertrauens · Reparatur und Wartung aller Fabrikate

**CIS ELEKTROTECHNIK GMBH**  
SPECIALIST FOR ELECTRICAL MARINE EQUIPMENT  
SINCE 1993

Wir grüßen die Gilde und wünschen ein erlebnisreiches Bürgervogelschießen!

„Peter uns Pappenheimer“  
(1. Majestät 2015/2016)

WELLSEEDAMM 13 · D-24145 KIEL-WELLSEE · TEL.: +49-431 71 97 003 · E-MAIL: INFO@CIS-SHIP.COM · WWW.CIS-SHIP.COM



# Einfach miteinander.

Wenn man die gleichen Ziele verfolgt. Das Wohl der Allgemeinheit liegt uns am Herzen. Daher fördern wir Vereine in der Region. Damit diese wiederum andere unterstützen können.

Sprechen Sie uns gern an.

Wenn's um Geld geht.  
foerde-sparkasse.de



Förde Sparkasse

## Ein Geschenk 2022 an die Bürger\*innen Lüttenburgs

Brigitte und Michael Scheibel haben anlässlich ihrer Regentschaft als Gilde-Königspaar 2019-2022 die schöne Bank gestiftet.

Sie wird zum Gildefest 2022 bei den Buchen am Regenrückhaltebecken, Am Kahlenberg auf dem ehemaligen Kasernengelände, ihren Platz finden.



## GILDERATSPOKAL IM MINIGOLF 2021

15 ehemalige Könige und der amtierende Gildekönig „Michael uns III.-Johrhunnert-König“ trafen sich am 19. August bei angenehmen Wetter und guter Laune zum traditionellen Minigolfturnier 2021 in Hohwacht. Die Hälfte der Gildebrüder ist mit dem Fahrrad, der Rest mit dem PKW bei „Kessals Gartengolf“ gegen 18.00 Uhr eingetroffen. Humorvoll und mit viel Spaß wurde Bahn um Bahn eingeputtet. Knapp als Sieger mit 1 Punkt vor Michael Langholz und damit Gewinner des vom ehemaligen Gilderatsvorsitzenden Jürgen Langholz gestifteten Pokals war Jörg Dohrmann, König im Jahr 2004 „Jörg de fründliche Malermeister“, mit 36 Punkten. Vorjahressieger Erich Less überreichte den Pokal dem neuen Gewinner.

Der anschließende Ausklang fand bei Gildebruder Gerold Rothe im „Seaside“ statt. Für den Hunger und gegen den Durst hat er uns mit schmackhaften Gerichten und den passenden Getränken köstlich versorgt. So gingen ein paar vergnügliche Stunden schnell dahin und die Rückfahrt, angeführt von Oberst Dirk Timmermann im schneidigen Tempo, war ohne besonderes Vorkommnis schnell geschafft. (g)



## ZUSAMMENKUNFT DER GILDEN DES AMTES LÜTTENBURG 2020

Auf Einladung der Lüttenburger Schützen-Totengilde von 1719 fanden sich die Vertreter der benachbarten Gilden am Abend des 21.02.2020 im Sportheim „Champ“ des TSV Lüttenburg ein. Als Ausrichter dieses Abends hatte die Lüttenburger Gilde zu einem schmackhaften Schnitzeessen mit anschließenden Vortrag des Dipl.-Ing. Michael Ruseler, Anerkannter Sachverständiger für nichtmilitärische Schießstätten, eingeladen. Der Vortrag des Sachverständigen brachte die Verantwortlichen der Gilden auf den neuesten Stand der gültigen Gesetze zum Betreiben einer Schießstätte. Insbesondere gab M. Ruseler einen interessanten Einblick in die Rechte und Pflichten des Betreibers einer Schießanlage und den ordnungsgemäßen Umgang mit Schusswaffen.

Der Abend wurde abgerundet durch ein Vergleichsschießen (Luftgewehr), aus dem Inga Graunke, Älterfrau der Behrendorfer Gilde, mit ihrer Abordnung als Sieger hervor ging. Den Siegerpokal überreichte Michael Scheibel als amtierender Gildekönig der gastgebenden Lüttenburger Schützen-Totengilde von 1719. (g)



Lüttenburger Schützen-Totengilde von 1719



## BERICHT DES OBERSCHIEßWARTES 2020

Im abgelaufenen Gildejahr nahmen wir an 12 Pokalschießen der Nachbargilden und beim TSV Lütjenburg teil. Es war ein erfolgreiches Jahr, in Wentorf belegten wir den 1. Platz, beim TSV Lütjenburg den 3. Platz, in Kaköhl den 3. Platz und in Matzwitz haben wir den Gildemeister-Pokal gewonnen. Mit Stefan Anders und Stefan Bernatzki stellten wir zweimal die besten Schützen. Um den Fahnenpokal haben wir beim TSV-Lütjenburg geschossen. Ansonsten befanden wir uns mit den Platzierungen im Mittelfeld.

Im Februar stärkten sich die Gildebrüder der Schießgruppe beim Haxenessen, unser Fähnrich Oki ludt dazu ein. Das jährliche Tontaubenschießen fand wieder in Kasseedorf statt, den Abschluß der letzten Taube diskutierten wir dann in gemütlicher Runde bei Gildebrüder Nils Prostka, LPS aus.

Unser Vogelbauer, Tischlermeister Oliver Schmiedlein baute wieder den perfekten Vogel. Gildebrüder Joachim Dittmer spendierte das Holz und Gildebrüder Dieter Tietze sorgte wieder für den perfekten Glanz. Vielen Dank!

Im Juni 2019 feierten wir unser 300. Bürgervogelschießen. Die Schießwarte gestalteten, das Gildefenster in der Sparkasse. Der Gildevogel wurde mit bewehrten Gespann, Trecker und Anhänger, durch Rudolf Lenkersdorfer zum Vogelberg gebracht. Der Vogel fiel um 18.13 Uhr mit den 583 Schuß. Den Königsschuß gab Siegfried Klaus ab. Als neuer Gildekönig wurde, nach dem Erklängen des Liedes: Ja, wir san mit dem Radl da, mit der Schießnummer 111, Michael uns III.-Johrhunnert-König proklamiert.

Die weiteren Teile des Gildevogels zerlegten folgende Gildebrüder: Die Krone schoss Hartmut Rau für Peter Zenner, das Zepter schoss Detlev Zoglauer für Karl-Heinz Ebbinghaus, den Reichsapfel schoss Simon Tabeling für Hans-W. Wegener, den Kopf schoss Nils Jansen für Michael Maack, den linken Flügel schoss Michael Witt für Mathias Behrens, den rechten Flügel schoss Moritz Gebert für Benjamin Hiller, den Schwanz schoss Siegfried Klaus für Michael Scheibel.

Wir haben einen Munitionsbestand von 3379 Schuß.

Das Pokalschießen mit den Nachbargilden, das Quartierschießen und Gilderatpokalschießen führten wir am 20. Oktober durch. Geschossen haben 10 Gilden, mit 68 Schützen. Die Ergebnisse setzten sich wie folgt zusammen:

1. Platz Totengilde Dannau und Umgebung von 1852 - 938 Ringe
2. Platz Totengilde Högsdorf von 1687 - 921 Ringe
3. Platz Schieß- u. Totengilde Matzwitz von 1768 - 918 Ringe

Bester Einzelschütze war unser Gildebrüder „Oki“ Stefan Bernatzki, geschossen für die Totengilde Kaköhl von 1723 mit 195 Ringen.

Beim Quartierschießen wurde auf Scheiben und verdeckte Glücksscheiben geschossen. 40 Gildeschwestern und Gildebrüder traten zum Wettkampf an. Die 10 Besten erhielten einen Preis. Die Pokalserie des 1. Quartier (4 mal in Folge) wurde durch das 2. Quartier gebrochen und somit Gewinner des Pokal.

Folgende Ergebnisse ergaben sich:

1. Platz das 2.Quartier mit 1386 Ringen
2. Platz das 4.Quartier mit 1344 Ringen
3. Platz das 1.Quartier mit 1336 Ringen
4. Platz das 3.Quartier mit 1270 Ringen

Auch von den Quartieren war Oki bester Schütze mit 189 Ringen. Beste Schützin Anke Przystaw mit 175 Ringen.

Bei der Preisverteilung wurden die Glücksscheiben mit gewertet, die Gewinner nach Reihenfolge waren: Anke Przystaw, Lars Thode, Jonas Scheibel, Annegret Timmermann, Jan Brodersen, Gisela Dose, Jens Jansen, Lothar Ocker, Philipp Anders, Jörg Dohrmann.

**Das Gilde-, Gilderatpokal- und Quartierschiessen findet in diesem Jahr am Sonntag, den 18. Oktober statt.**

5 Majestäten haben um den Gilderatpokal geschossen. Bester Schütze ist Jens Jansen, Obergildemeister, Majestät 2005, Jens de „liebe“ Bestatter mit 184 Ringen und damit Gewinner des Gilderatpokals.

Herzlichen Glückwunsch!

Die weiteren Plätze belegten:

2. Platz Kay Langfeldt mit 173 Ringen
3. Platz Dirk Timmermann mit 173 Ringen
4. Platz Jochen Haß mit 172 Ringen
5. Platz Jörg Dohrmann mit 170 Ringen

Der beste Schütze 2019 der Schießgruppe ist Gildebrüder Philipp Anders.

Gut Schuß

Michael Scheibel, Oberschießwart

Gildebrüder, die gerne beim Pokalschießen der Gilden mit-schießen möchten, kommen zu den jeweiligen Terminen ( siehe [www.gilde-luetjenburg.de](http://www.gilde-luetjenburg.de) ) um 10.30 Uhr auf den Lütjenburger Marktplatz.

Jeder Gildebrüder ist herzlich willkommen.

**STREHLOW & COLLEGEN**  
RECHTSANWÄLTE & NOTARE



*Wir wünschen der  
Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719  
ein harmonisches & erfolgreiches Gildefest!*

**OLEG SCHAMEROWSKI**  
RECHTSANWALT & NOTAR  
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

**STEFFEN LOHSE**  
RECHTSANWALT & NOTAR  
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

GILDENPLATZ 1 · 24321 LÜTJENBURG  
TELEFON 0 43 81 - 75 00 UND 65 00  
INFO@STREHLOW-COLLEGEN.DE  
WWW.STREHLOW-COLLEGEN.DE

## ANNAGELN DER KÖNIGSPLAKETTEN IM LÜTJENBURGER RATHAUS 2020

Am 3. März hat Gildekönig Michael Scheibel „Michael uns III.-Johrhunnert-König“ seine Königsplakette im Rathaus in Anwesenheit des Bürgermeisters Dirk Sohn, des Ehrenoberst Hans-Ulrich Strehlow und des Engeren Vorstandes angenagelt.



## SPIELEABEND 2019

Mit der Beteiligung von 65 Gildebrüdern und Gildeschwestern war auch dieser Spieleabend der Gilde wieder ein voller Erfolg. Bei Kniffeln, Skat, Indoor-Golf und einem abschließenden Bingo-Spiel herrschte von Beginn an bei allen Teilnehmern eine äußerst fröhliche Stimmung, zu der das Flair der umgerüsteten Malerhalle von Jörg Dohrmann beigetragen haben mag.



## ZUSAMMENKUNFT DER GILDEN DES AMTES LÜTJENBURG 2019

Beim Treffen im April 2019 der Gildemeister der hiesigen Gilden haben unser Gildekönig 2018 Jens Hellmer, unser Gildoberst und unser Oberschießwart bewiesen, dass sie nicht nur feiern sondern auch schießen und treffen können. Sie haben den Wanderpokal errungen und damit dafür gesorgt, dass unsere Gilde beim nächsten Mal das Gildenmeistertreffen ausrichten darf. (g)



Für die in punkto Organisation verantwortlichen Gildebrüder Jörg Dohrmann, Stefan Bernatzki, Stefan Anders, Jan Engelhardt, Mathias Behrens, Guntram Fischer, Frank Walter und Rolf Scheff waren die zufriedenen Gesichter der Teilnehmer der Lohn für die geleistete Arbeit. (g)



Blumenfachgeschäft  
**TAUSENDSCHÖN**  
Floristik & Dekoration

*Wir wünschen der  
Lütjenburger  
Schützen-Totengilde  
von 1719  
ein friedvolles Fest!*

**MODERNE FLORISTIK**  
SAISONPFLANZEN, SCHNITTBLUMEN  
& BLUMENGESTECKE

**DEKORATION**  
WOHNACCESSOIRES, GESCHENKARTIKEL,  
GARTENDEKO & KUNSTHANDWERK

Inh. Sabine Bredfeldt & Saskia Heyden

Plöner Straße 28 | 24321 Lütjenburg | Tel.: 04381- 49 60  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr | Sa. 9-13 Uhr

**OHNE STROM  
NIX LOS.**

Viel Spaß beim Gildefest und Gut Schuss wünscht

**ELEKTRO-TECHNIK  
Lenkewitz**

Am Hopfenhof 4a · 24321 Lütjenburg  
Telefon 043 81/59 91 · Fax 043 81/59 90  
service@elektro-lenkewitz · www.elektro-lenkewitz.de

*Wir wünschen ein  
erfolgreiches Bürgervogelschießen!*

**I  
Möller  
F** **Immobilien  
Versicherungen  
Finanzierungen**

**Individuell - Vertrauenswürdig - Fair**

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Kontaktieren Sie uns!

24321 Lütjenburg • Oldenburger Str. 16 • Telefon 04381 - 208 46 52  
Mobil 0176 - 844 30 520 • www.moeller-ivf.de • info@moeller-ivf.de

**Natura**  
Gartengestaltung  
Meisterbetrieb Garten- & Landschaftsbau GmbH

**Ausbildungsbetrieb**

Allen Gildebrüdern ein „Gut Schuß“ und den  
Bürgern viel Spaß beim Bürgervogelschießen!  
Ihr Gärtnermeister Thorsten Zillmann

**Ulrich-Günther-Str. 2 Mobil 0171/3494652  
24321 Lütjenburg Telefon 04381/409764**

**info@naturagartengestaltung.de  
www.naturagartengestaltung.de**

**Pflanzenarbeiten** **Schnittarbeiten**  
**Pflegearbeiten** **Pflasterarbeiten**  
**Gewässeranlagen** **Um- & Neugestaltung**

Gern stehen wir Ihnen natürlich auch für alle anderen anfallenden  
Arbeiten und Wünschen in Ihrem Garten mit Rat und Tat zur Verfügung.

*Gärten zum Wohlfühlen*

## ICH BETE AN DIE MACHT DER LIEBE



Ich bete an die Macht der Liebe,  
die sich in Jesu offenbart;  
Ich geb mich hin dem freien Triebe,  
wodurch ich Wurm geliebet ward;  
Ich will, anstatt an mich zu denken,  
ins Meer der Liebe mich versenken.

Für Dich sei ganz mein Herz und Leben,  
mein süßer Gott, und all mein Gut!  
Für Dich hast Du mir's nur gegeben;  
In Dir es nur und selig ruht.  
Hersteller meines schweren Falles,  
für Dich sei ewig Herz und alles!

Ich liebt und lebte recht im Zwange,  
wie ich mir lebte ohne Dich;  
Ich wollte Dich nicht, ach so lange,  
doch liebest Du und suchtest mich,  
mich böses Kind aus bösem Samen,  
im hohen, holden Jesusnamen.

Des Vaterherzens tiefste Triebe  
in diesem Namen öffnen sich;  
Ein Brunn der Freude, Fried und Liebe  
quillt nun so nah, so mildiglich.  
Mein Gott, wens doch der Sünder wüßte!  
- sein Herz alsbald Dich lieben müßte.

Wie bist Du mir so zart gewogen,  
wie verlangt Dein Herz nach mir!  
Durch Liebe sanft und tief gezogen,  
neigt sich mein Alles auch zu Dir.  
Du traute Liebe, gutes Wesen,  
Du hast mich und ich Dich erlesen.

Ich fühls, Du bist's, Dich muß ich haben,  
ich fühls, ich muß für Dich nur sein;  
Nicht im Geschöpf, nicht in den Gaben,  
mein Ruhplatz ist in Dir allein.  
Hier ist die Ruh, hier ist Vergnügen;  
Drum folg ich Deinen seelgen Zügen.

Ehr sei dem hohen Jesusnamen,  
in dem der Liebe Quell entspringt,  
von dem hier alle Bächlein kamen,  
aus dem der Seelgen Schar dort trinkt.  
Wie beugen sie sich ohne Ende!  
Wie falten sie die frohen Hände!

O Jesu, daß Dein Name bliebe  
im Grunde tief gedrückt ein!  
Möcht Deine süße Jesusliebe  
in Herz und Sinn geprägt sein!  
Im Wort, im Werk, in allem Wesen  
sei Jesus und sonst nichts zu lesen.

Gerhard Tersteegen, geb. in Moers.  
Dtsch. Laienprediger und Schriftsteller.

Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719

## WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

In 2019  
unsere Gildeschwester  
BIRKE PUNDT

unsere Gildebrüder  
KARL ENGELMANN  
JÜRGEN STEIN

In 2020  
unsere Gildeschwestern  
ELSE DRESSLER  
INGRID GROTH-LAFRENZ  
ANNEMARIE JENSEN  
RENATE KLAHN

unsere Gildebrüder  
DIETER GASSER  
JÜRGEN LANGHOLZ  
(1. Majestät 1993, Otto-Maack-Pokal 2012  
u. Gilderatsvorsitzender von 2002 bis zu seinem Tod)

ROLF LÜTJE  
EGON RÜTING  
RUDOLF SCHEIBEL  
HOLGER SCHMÜTZ

In 2021  
unsere Gildeschwestern  
GIESELA CARSTENS  
KARIN HOLBECK  
WALTRAUD SCHRÖDER  
BARBARA SEVECKE

unsere Gildebrüder  
ACHIM HOLBECK  
(Otto-Maack-Pokal 2016)  
OTTO SCHÜTT JUN.  
JÜRGEN WAUTER  
(1. Majestät 1995)

HANS-WILHELM WITT  
JOCHEN WUNDER

In 2022  
unsere Gildeschwestern  
ELKE ANDERS  
GERDA BRÜCHMANN

unsere Gildebrüder  
SIEGFRIED KLOPP  
(1. Majestät 1992 und Ehrenmitglied seit 2009)  
GERD TIMMANN  
(1. Majestät 2002)

Die Gilde wird das Andenken an sie in Ehren halten.



# DER OPEL MOKKA!



Mokka Edition 1,2 Direct Injection Turbo mit 6-Gang Schaltgetriebe  
 1.199 ccm, 74 KW (100 PS), Offizieller Kraftstoffverbrauch in l/100 km gemäß NEFZ innerorts 5,6, außerorts 4,1, kombiniert 4,6. Offizielle CO<sub>2</sub>-Emission in g/km gemäß NEFZ, kombiniert 106. Effizienzklasse A. Kraftstoffverbrauch in l/100 km gemäß WLTP, kombiniert 5,7 – 5,5. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km gemäß WLTP, kombiniert 129-124. Schadstoffarm nach Euro 6d.

## JAHRESWAGEN VORRÄTIG. JETZT PROBEFAHREN!

**Autohaus BARLEBEN**  
 Am Hopfenhof 2 · 24321 Lütjenburg  
 Tel. 04381/8642 · Fax 04381/5875  
 luetjenburg@barleben-opel.de  
 www.autohaus-barleben.de



Wir leben Autos.

## WIR WÜNSCHEN DER LÜTJENBURGER SCHÜTZEN-TOTENGILDE VON 1719 EIN HARMONISCHES GILDEFEST.

*Das gesamte Team vom Feitlos*




**Feitlos**  
 RESTAURATION

JAN ENGELHARDT · OBERSTRASSE 5A · 24321 LÜTJENBURG  
 TELEFON 0 43 81-41 80 65

## ES GEHT UM DIE WURST!

*Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 ein harmonisches Gildefest!*




Lütjenburg · Markt 19 · Telefon 0 43 81-43 49  
 www.steffen-muxall.de

PERSONLICH. EHRLICH. NAH.



Immer gut beraten

Vertrauensfrau  
**» Christiane Untiedt**  
 Versicherungsfachfrau (BwV)

Neuwerkstr. 1, 24321 Lütjenburg  
**» 04381 4204**  
 untiedt@itzehoer-vl.de



www.untiedt.itzehoer-vl.de

## WEIL 'S SO SCHÖN WAR ZUR BLEIBENDEN ERINNERUNG...

... der Festvortrag von Hans-Peter Kröger (Ehrenpräsident Deutscher Feuerwehrverband) am 8. Juni 2019 zum 300jährigen Jubiläum der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719.

Noch heute ist die launige Jubiläumsansprache von Hans-Peter Kröger in aller Munde. Neben vielen Informationen über unser Gildeleben gab es auch mächtig viel zum Schmunzeln. Und nicht nur das! Die Gildebrüder und Gäste mussten sogar lauthals lachen, denn die lobenswerte Dichtung, mal auf Hochdeutsch, mal auf Plattdeutsch,

ist absolut bemerkenswert! - Kein Wunder, dass der Ehrenpräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes für diese besonderen Momente tosenden Applaus erhielt.

Wie mir Herr Kröger verriet, hat er für den Inhalt ein viertel Jahr recherchiert. Lieber Herr Kröger, Ihre Mühe hat sich wirklich gelohnt! Es war uns allen eine große Freude!

Und weil's so schön war, möchten wir die komplette Ansprache an dieser Stelle nochmals in Erinnerung rufen. Da Hans-Peter Kröger besser „Platt“ schnacken als „Platt“ schreiben kann, möchte er um Nachsicht bitten, wenn sich vielleicht an der einen oder anderen Stelle der Fehlerteufel eingeschlichen hat. - Der Text kommt von Herzen und das ist das Wichtigste. - Petra Gramkow



## Mien leben Gillbröder vun de Lüttenbörger Schütten-Dodengill von 1719, lebe Festversammlung,

toerst mut ik ju vertelln, wie ik to den Possen kommen bün, hier hüt de Festreed to holen:

Ik denk an nix Böös und har'n beeten döös, dor wer hei an't Rohr, de Majestät vun't vergangen Johr.

Jochen vun Kührner Barg, so heet de Monarch.

Un ob sien charmante Ort, nöhm he vorsichtig dat Wort.

Wull mi dorvun övertügen, mit ju dat Fest hier intolüden.

Ich sei auch nur die zweite Wahl, so ehrlich war er allemal.

Die erste Wahl, das war Klaus Schlie, der Landtagspräsident, bekannt wie nie.

Der muss dienstlich weit verreisen und kann sich hier nicht voll verschleißen.

Wir haben gesucht, einen Mann mit Gewicht nun lass' auch du uns nicht noch im Stich.

Ik denk bi mi sülsen, dat kannst wohl riskeern, as Pensionär kannst di nich mehr blameern.

Nu geit dat los, ik mutt un ik will, 300 Johr Lüttenbörger Schütten-Dodengill.

Dorto graleer ik un wünsch ju dat Best to dat grote Jubiläumsfest.

Wenn nu een de Menung ist, ik mutt de 300 Johr Johr för Johr afarbeiten, de hett sik irrt. Wer dat genau weten will, de kann dat nalesen. Frau Dr. Irmtraut Engling hat mit ihren profunden Geschichtskenntnissen eine hervorragende Ausarbeitung zum 275. Gildejubiläum abgeliefert. Ich lese das nicht, weil ich von dieser Frau noch nie etwas gelesen habe. Ich war ihr nämlich in herzlicher Abneigung dauerhaft verbunden, nachdem sie mir als Geschichtslehrerin in der Otto-Mensing-Schule, als diese noch eine städtische Realschule war, in den sechziger Jahren des vorigen Jahrhunderts einen „Blauen Brief“ wegen meiner mangelhaften Geschichtskenntnisse beschert hat, von dessen Auswirkungen zu Hause bis heute traumatische Störungen geblieben sind. Gillbroder Dieter Frank hett dat allens för de Festschrift oparbeit. Doar schull man rinkieken, dat lohnt sik.

Dorbi wüllt wi nicht vergeten, dat wie eigentlich ok mehr fiern kunn, wenn man de Vorgängergilden mit berücksichtigt. 150 Johr öller ist tomindest de Schüttengill. An 18. Mai 1719 har man in Lüttenborg besloten, de „Schütten- Doden- und Brandgill“ „wiederum zu renovieren“. In de schlechten Tieden har kum noch Gill-Leben stattfun. Een Deel von de Gillbröder weer doodbleben, anner weren wechetrocken.

Un dat weren unruhige Tieden in Nordeuropa. Hier tooft de „Grote Nordische Krieg“ twischen Dänemark/Russland op de eene Siet un Schweden op de anner Siet. Schleswig-Holstein wör in den Krieg mit rinräten, denn de Herzogtümer weren twischen denn dänischen König as Herzog von Schleswig und Holstein un denn Gottorfer Herzog as „Mit“-Herzog von Schleswig und Holstein deelt. De Gottorfer weren mit de Schweden verbünnt.

De Schüttengill weer en Lustgill, dor wör fiert, ob den Vogel schoten un jedes Johr gäft dat einen nien König. Denn ur-

Hüt fiert wi 300 Johr Lüttenbörger Gill.

Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719



sprünglichen Sinn, de Stadt mit Waffen to verteidigen, haarn de Schüttengilden üm 1719 all verloren.

De Dodengill wer een soziale Inrichtung. Een „Versekerungsverein“ op Gegensiedigkeit sotoseggn. Een würdige Beerddigung wer de Menschen wichtig, dorto hört ok dat lütte Sterbegeld, dat wellerüm för de Angehörigen ganz wichtig weer, üm den Menschen anständig ünner die Eer to bringen. Dat güng ok üm dat wertvolle Lieklaken, (das war eine Art Sargdecke) un de Präsenz bi de Beerddigungen. To verstahn ist dat bloß ut de Tiet herut. Wenn man de hütige Tiet, wo de Kirchhoff toon groten Deel ut Grasland besteht und se de Asch to Holt bringt oder in de Ostsee versenkt, in 300 Johrn verstahn will, ist dat wohrschienlich ok nicht lichter.

Dat drütte Thema, de Brandgill har 1719 in Lüttenborg keene so grote Bedüung as de annern beiden Afdeilungen. - För mi as Fierwehrmann süht dat natürlich anners ut. Denn so het mi ein Buünnernehmer vertelt:

„Aus der Asche baut sich´s leichter, als aus der eig´nen Tasche“. - De Brandgill schreft de Gillbröder vör, dat se löschen schullen. Klappt het dat nie so richtig mit de Brandgill. Deswegen wer ok na 30 Johrn all Schluss dormit. Private Brandgilden wören verboden un an deren Stell geeft das för Lüttenborg de städtische Fierordnung von 1749. Bet to de Gründung vun de Lüttenbörger Fierwehr schull dat wohl noch över 100 Jahr duern. Aber 1866 wör hier in Lüttenborg een vun de ersten Fierwehren in Schleswig-Holstein grünnt. För dree Johrn het uns Fierwehr eer 150jöhriiges Jubiläum fiert und is dormit goot half so old as de Schütten-Dodengill. - Dat de „Heilige Florian“ de Schutzpatron vun de Fierwehr ist, dat weet de meisten. Dat hei aber ok de Schutzpatron vun de Bäckers, de Beerbruers un de Kömkokers ist, dat weet de meisten nicht. Ist aber so un dat ist good so, un dat het sik bewährt.

Nu fiert wie mit Köm und Beer Kommers.

Un wenn di dat mol nicht so good geid mit de Gesundheit oder mit de Finanzen, denn mut ik jümmers an unsen olen Innenminister Rudolf Titzck denken, de dann secht: „Twee Stunden Kommers, un du büst all dien Beschwerden los.“

### 3 Majestäten

Dat nächste Stück handelt vun drei Majestäten, de wohl tatsächlich versöcht hebbt, bi dat grote Jubiläum, dat wi nu fiert, bäter aftoschnieden. „Jochen vun Kührner Barg“, „Michael vun de twölf Apostels“ un „Peter, uns Pappenheimer“.

Der Amtstied to verlängern, dat hebbt se wohl versöcht.

De Oberst denkt, de sünd besopen, dat het noch keener bröcht.

Wer König ward, dat ist nicht schwer, denn dat gifft de Scheetlist her.

Und dat geeft noch to bedenken, Majestät mut länger de Geschicke lenken.

De late Vullmond, Ostern, Pingsten dot em een Barg Tiet bescheern un lat em länger noch regeern.

He mut för de gill dörch Fier, doch dat ward düer.

Ein König für dat Jubiläumsjohr, de mut wat dorstelln, dat ist klor.

De Oberst seggt, wie bruuk een Ass un dat ist „Jens de Groot ut de Amtskass“.

Die Stadt, die wurde eingeamtet, und die Beamten gingen mit.

Sie ist nun erste unter gleichen mit den 14 Landgemeinden in festem Schritt und Tritt.

Auch die Kasse musste hin zum Amt, das war nicht schwer, denn sie war leer.

Jetzt verwaltet Majestät den Reichtum und die Schulden. So manches Teure musste er erdulden.

Een Majestät, de Dag för Dag sien Arbeit deit un jümmers bloß mit Geld ümgeiht,

de hett Kredit bi Spookass und bi Banken, dat find wi good, dat wüllt wi danken.

Denn dat ist de Saak uns wert, kümmt overn Hund, kümmt övern Steert.

### De Stadt

„Un in Lüttenborg kockt se Köm.

Un to Bett gaht se Klock söben.

Un Klock fieft stoht se wedder op.

Un dat Rathaus fallt er opp`n Kopp.“

Spottlied der Handwerksburschen Ende des 19. Jahrhunderts, sowiet mien geschichtlichen Recherchen över de Stadt. Dat mut man nu düden und verklören. - Üm dat vörwech to nähmen, dat Rathaus fallt ehr nicht mehr opp`n Kopp. För de nächsten 100 Jahr ist allens prächtig saniert un de Gill-Stuuv sorgt dorför, dat de öllste Verein vun de Stadt ümmer präsent ist. De Kreis Plön besteht ut: Plöner Stolz, Preetzer Klatsch un Tratsch un Lüttenbörger Wiesheit (Weisheit, Klugheit). - Dat weit jeder. - De Stadt ist Zentrum för mehr as 15.000 Menschen, wenn se all to Hus sünd. - Dat Ümland het veel Respekt för siene schöne Stadt.

Fröher kömen de Menschen einmal in` Jahr in de Stadt, üm sik ein niege Manschesterbüx, Drachbänner un ein Poor Gummi-stebeln to köpen. Hüt gaht se hier to School, se köpt hier in un gaht no`n Dokter. Hier gifft dat Pastors, Afkaten, Dokters un Dentisten, Afteikers un Schoolmeisters. Mehr as genug un veel mehr as op`n Dörp`n. Dorher ok, Lüttenbörger Wiesheit.

Lüttenborg het een düchtigen Börgermeister. Sozialisiert biet Rode Krüz, seker nicht ganz so good as bi de Fierwehr, aber ümmerhin. Lüttenborg hett ok een Kreispräsidenten und een 1. Stellv. Landrat. Dor mut keener von wiet herkomm, dat makt se allen selbst. Und Gillbröder sünd se okk all tohoop.

Lüttenborg kricht nu ein Katastrophenschutzzentrum. Dat ist ein feine Saak un dat freut mi. Doar heff ick als lezten Rest vun miene veelen Possens noch richtig wat to seggn als „Leiter Führungsstab“ bei Katastrophen aller Art“. Tomindest, wenn de annern nicht doar sünd oder to mööd sünd. Ik heff mi hüt extra den Schlips ümbunn, denn de Kreis mi dorför spendeert het.

In de Stadt ward nu ok bald nie Hüser buut, wenn sik de Stoff vertrocken hett un de Fledermüüs dat nie Tohuus annämt. Die Bismarckturm, denn sünd`n paar Tacken ut de Krohn broken, ward ok mit Geld ut Berlin wer hübsch makt.

De Lüttenbörger verstaht sik ook mit ehr Soldaten gaut. Dat weer ümmer so. 50 Jahr mit dat Heer un nu mit de Luftwaffe ut Todendörp. De Geruch hett sik wohl beeten ännert, man secht ja, dat Heer rükt mehr na Sweit un de Luftwaffe na Rasierwater. Oberstleutnant Scholtka, de Stadt un de Gill plegt den Kontakt zum gegenseitigen Nutzen. Und dat ist gaut so. Dat ist ok dat Verdeenst von Gilloberst Dirk Timmermann, ok een olen Soldaten.

De Teenfabrik expandeert. Wenn Heinz Erhard har platt snackt, har hei wohl secht:

„De olen Tään, de wörden slecht, und man füng an, ehr uttorieten,

de nien kämen grad terecht, üm dormit in`t Gras to bieten.“

Köm gegen de Schmerzen rögt se ümmer noch an, in Lüttenborg. Un de Gill is natürlich immer wieder Anlaß, mit Köm die Magensäfte anzuregen und mal kräftig ein` zu heben. - Verköpen kannst du allens, dat mut bloß düer genug sien. Un so wurde vor einiger Zeit die Korn-Nobelmarke „The Ostholsteiner“ kreiert. De kost so üm de 30 € de Buddel. Mien Magen nimmt soon düren Köm gar nicht an und de 35`er bekümmt ok beter. Nu is dat aber so, wenn de Lüüd hüt wat schenkt kricht, denn kiekt se erstmal int Internet na, wat dat kost hett. Und dorför ist dat wichtig, dat dat düer genug west ist.

Zitat aus der Internet-Werbung:

„The Ostholsteiner ist ein 9-fachfiltrierter, handabgefüllter Premium-Doppelkorn aus dem Küstenland Ostholstein. Produziert aus bestem Weizenfeindestillat, dem klaren Endmoränenwasser der Holsteinischen Schweiz und veredelt durch sorgfältigste Filtertechnik, ist The Ostholsteiner ein weicher, runder Doppelkorn der Extraklasse. Seit 1824 wird bei D. H. Boll in Lütjenburg Korn hergestellt – The Ostholsteiner ist das Spitzenprodukt traditionsreicher Arbeit über zwei Jahrhunderte. Trinken sie The Ostholsteiner gekühlt, auf Eis oder auch besonders gerne bei Zimmertemperatur, bitte immer gut gekleidet, zu anständiger Musik und in Begleitung von Damen und Herren, die es wert sind und ordentliche Schuhe tragen.“ - Doar musst erst mol op kommen! - Lüttenbörger Wiesheit! -

Un dat geit noch wieder:

„AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen) § 4 – Bremen.

The Ostholsteiner wird leider nicht nach Bremen geliefert, entsprechende Bestellungen gelten deshalb als pauschal nicht angenommen. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Nur der HSV!“ - Doar musst erst mal op kommen! - Lüttenbörger Wiesheit!

Aber so einfach ist dat nicht. Wie all weet, wie dat ist, wenn ik wat ne hemm schall, denn bün ik ganz dull doar achter ran. So ist dat ok mit de Bremer, de wüllt ok nicht ümmer den Gabiko (ganz billigen Korn) trinken, sondern den besten Lüttenbörger. Un vun Bremen na Vechta ist dat nicht so wiet, as dat man dat mit logistischen Ideen (Stichwort: der gute Stern auf Deutschlands Straßen) nicht überbrücken könnte. Man het also een Köömstraat inricht, mautfrei! - Un snutig sind se ok in Vechta. Denn geschäftlichen Grundsatz: Der Segen liegt im Einkaufspreis, hebbt se all mit de Moddermelk insogen. - De Gillbröder vun dat Vechtaer Quartier sorgt nu also dorför, dat rund üm dat Schnoorviertel de düre Kööm ut Lüttenborg als Bückware bi jeden Höker to hemm ist. - Dat nenn ik mal echten Gildegeist.

(Notiz: Lütjenburger Weisheit sind keine Grenzen gesetzt. - Warnung vor der Wiederbelebung der Bahnverbindung nach Malente. - Mit jedem Zug kommt ein Dummer).

### De Gill

Wenn för mehr as 100 Johrn, kort vör Pingsen, Hein Lüth sik op den Weg begeef, üm de Gillbröder toon Gildtag intoladen, denn weern de Gören achter em ran und röpen:

„Hein Lüth, Hein Lüth, nu ward Tiet!

Nu treck de Vagelscheiterbüx man an!

Trommel her, Scheitgewehr, Säbel an de Siet,

Hein Lüth, Hein Lüth, nu ward Tiet,

nu treck de Vagelscheiterbüx man an.“

De hütige Hein Lüth, „Jochen de Stadtgarner“, siet tein Johr, de beste Hein Lüth, denn Lüttenborg har finden kunnt, hier geborn, un siet 40 Johrn bi de Stadt, mut nicht mehr utropen

as fröher und de Kinner sünd ok nicht mehr achter em ran. De kiekt vör sik daal op ehr Smartphone un möt oppassen, dat se nicht överföhrt ward oder gegen de Huseck rönt.

Wenn sik to Pingsen all` Gillbröder op dat grote Fest freut, denn freut se sik ok deswegen, weil se weet, watt kümmt. Un wenn de Mensch weit wat kümmt, denn ist hei tofreden. - Dat ist öwerings dat Geheimnis an Wiehnachten. Man wet wat kümmt! Das sind Sternstunden der Menschheit, wenn man weiß, was kommt. - De Menschen wüllt gar nicht jeden Dag wat nies beleben un bang sien för dat, wat ehr bevörsteiht. Se wüllt nicht, dat Fernsehen un Internet jeden Dag ein anner Sööch dör dat Dörp drieft. Se wüllt Spaß hebben, de olen Leeder singen un af un tau mal een Köm trinken, wenn dat passt. - De vör Joorn von Hans-Ulrich Strehlow angefertigte Beschreibung „Vom Ablauf unserer Gildefeste“ hat nach wie vor Gültigkeit. An Enn blifft de Sehnsucht na Heimat un Geborgenheit. - Gill is Heimat! - Plattdütsch is Heimat! - Heimat is, wenn du 20 Jahr wech west büst, kümmt na Hus un nix ist passert. Un du kannst seker sein, dat du nicht alleen büst, wenn du in Not kümmt. Nix gegen Köm und Beer, de Welt ward lichter, wenn man markt, dat se sik dreiht. Un wenn dat mal nicht so rund löpt, dann zitiert de Oberst Johannes 15 Vers 14: „Ji sünd mien Frönn, so lang ji daut, wat ik ju sech“.

De Lüttenbörger Gill ist nicht alleen op de Welt. De Gilden ut de Städte un Dörper üm uns rüm sünd hüt all hier un wüllt to dat 300jöhriige graleern. Ik komm ut Kaköhl, doar gifft dat ok een Gill un wer nicht weet, wo dat liecht, denn will ik dat vertelt: „Twischen Nessen- un Blekendörp, twischen Sehlen- un Barendörp, twischen Schütterwisch un Nessendörper Möhl, dor liecht een Dörp, dat heet Kaköhl“. Diese Zeilen stammen von keinem Geringeren als Walter Griebel, der viele Jahre als Obergilderedner das Gesicht der Lütjenburger Schützen-Totengilde geprägt hat. Er war Kaköhler und hat die Kaköhler Totengilde von 1962 bis 1970 maßgeblich geprägt und als Ältermann geleitet. - Als ich im Gildejahr 1997/98 zur 275Jahrfeier die Kaköhler Gilde als König „Hans-Peter de Fierige“ repräsentieren durfte, kam selbstverständlich eine starke Abordnung der Lütjenburger Gilde mit Oberst Strehlow und seiner Majestät „Gerhard uns Klockenschoster“ an der Spitze.

Dazu führt der Chronist aus:

„Gildeoberst Hans-Ulrich Strehlow überbringt die Grüße der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719. Sein Redebeitrag wird zu einem weiteren „glänzenden“ Glied in der Kette der Höhepunkte des Abends. Mit meisterhafter volkstümlicher Rhetorik, in urwüchsigem „Platt“ den Zuhörern aus der Seele sprechend, löst er mit seinem Beitrag, die Lütjenburger Gildementalität darstellend und Personen charakterisierend, mit Beifall begleitete Heiterkeit aus. - Mit humorvoller Ironie bemerkt er, das ihn die „Buntheit“ hier im Saal beeindruckt (damit war die Anwesenheit der vielen Frauen beim Festkommers gemeint), wogegen in Lütjenburg bei vergleichbaren Anlässen nur in schwarz gekleidete Männer teilnehmen dürfen. - Zitat: „Dieses mag wohl damit zusammenhängen, dass die Lütjenburger Gilde „viel“ älter ist, (von 1719) wo die Teilnahme von Frauen noch keine Mode war.“ - (Wohl eine Anspielung darauf, dass man auch heute nicht daran denkt, dem „Trend der Mode“ nachzulaufen. - Hans-Ulrich Strehlow weist auf seine besonderen persönlichen Beziehungen zu Kaköhl und zu denen der beiden Nachbargilden hin. Als Nachfolger der in Lütjenburg ansässigen Anwalts- und Notariatskanzlei Walter Griebels, verbindet ihn manches mit der Familie Griebel und der Kaköhler Totengilde.“





## 5. QUARTIER VECHTA



Mein Kommentar mehr als 20 Jahre später dazu:

„Das gibt mir schon zu denken,  
wie wir die Geschicke lenken.

Die Gildebrüder wurden knapper  
und die feiern etwas schlapper.

Und man kam bald überein,  
die Gildeschwester soll es sein.

Sie sollte jetzt die Gilde retten  
bei Gildefrühstück und Banketten.

Das Statut schnell abgeändert,  
ist es jetzt perfekt gegendert.

Die Gildeschwester ist dabei,  
vorbei ist alle Quälerei.

Doch so manchem Funktionär,  
fällt offenbar die Machart schwer.

Warum streben Brüder der Kaköhler Gilde  
jetzt in Lütjenburger Gefilde?

Stock und Zylinderhut allein,  
können es nicht wirklich sein.

Es ist der Drang, da hilft kein eiern,  
endlich ohne Frau zu feiern.“

### Die Handwerker

Die Handwerksämter, zur Zeit der Gründung der Gilde, Schuhmacher, Bäcker, Schneider und Schmiede spielten im Lütjenburger Gildeleben immer eine große Rolle. - Eine herausragende Persönlichkeit des Handwerks war Bäckermeister Otto Schütt, dem schon zu Lebzeiten mit der Bäckerlinde auf dem Bäckeramtsplatz ein Denkmal gesetzt wurde. - Otto Schütt war der Gilde viele Jahre als Gilderedner verbunden und auch er hatte Verbindung nach Kaköhl. Als er nach dem Krieg aus seiner mecklenburgischen Heimat nach Holstein kam, arbeitete er zunächst bei Bäckermeister Dunker in Kaköhl und heiratete

auch eine Kaköhlerin. 1976 besuchte er die Kaköhler Totengilde und stiftete als Zeichen seiner Verbundenheit einen neuen Gildehammer.

Toon Schluss will ik ju toropen:

„Sorgt dorför, dat de Lüttenbörger Schütten-Dodengill bestehen blifft un een sekere Tokunft hett. Dat is juun Opdrag! Kümmert ju üm junge Gillbröder, dat nicht eenes Dages mehr Gillbröder ut de nie Seniorenresidenz rutkiet as rinkiekt. Bringt de Gill mit Schwung in de Tokunft!“

Wat west ist, ist Geschicht,  
wat kümmt, dat weet wi nicht,  
de Ogenblick ist uns Glück!“

As ik de Festschrift dörchblädern dö, doar füllen mi de schönen Anzeigen vun de hiesige Geschäftswelt op.

Toon Bispill:

„Warum so weit laufen?

Wir bringen Euch überall hin.

Herzlichen Glückwunsch zum 300jährigen Gildejubiläum! - Fritz Kühl, Omnibusbetrieb.“

’n poor Sieden wieder:

„Wir gratulieren der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 herzlich zum 300jährigen Gildejubiläum. – Beutler Bestattungen, Seebestattungen, Überführungen, 24 Stunden-Service.“

Liebe Bestattungen, denk daran: Dat Leben ist kort und de Fruens lebt länger as de Männer. De Fruens fohrt mit Fritz Kühl und de Mannslüd föhrt mit Jens, der Liebe Bestatter un mit Beutler Bestattungen. - Und wat denn kümmt, dat weet wi nicht so genau. - Also: Nutze den Tag, genieße den Augenblick

In dissen Sinn, mitenanner – föreenanner, veel Spaß un allens Goode för de Lüttenbörger Gill.

**Hans-Peter Kröger**

(Ehrenpräsident Deutscher Feuerwehrverband)



Reden ist silber, feiern ist Gold – wir freuen uns auf das Gildefest 2022! Gruß aus Vechta von den 18 Gildebrüdern: Hauke Anders, Sören Anders, Tjark Anders, Markus Aulike, Georg Hake, Klaus-Dieter Huneck, Bernard Inhestern, Marc Koene, Philipp Middelkamp, Stefan Niemeyer, Andreas Rolf, Franz-Josef Sextro, Thomas Sextro, Peter Spille, Simon Tabeling, Stefan Warnking, Christoph Westerkamp, Wolfgang Willmann.



**Täglich ab 10.00 Uhr geöffnet**  
**Durchgehend warme Küche**  
**Alle Gerichte auch außer Haus**

Seestraße 14 · 24321 Hohwacht  
 Tel. 04381/41 48 60  
 www.seaside-hohwacht.de

*Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 ein friedvolles Gildefest!*



**AK Autoka Kessal**  
 MOTORGARTENGERÄTE

Wehdenstraße 2-6  
 24321 Lütjenburg  
 Tel. 04381-4954  
 info@autoka-kessal.de  
 www.autoka-kessal.de

**AIXAM**

AB 15 JAHREN AIXAM FAHREN  
 SERVICE · REPARATUR · VERKAUF  
 KFZ-MEISTERWERKSTATT

www.aixam-ostsee.de

**PIAGGIO**  
 COMMERCIAL VEHICLES

STIHL · VIKING · STIGA  
 SERVICE · REPARATUR · VERKAUF  
 HOL- & BRINGSERVICE

www.autoka-kessal.de

*Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 viel Erfolg & Spaß beim Bürgervogelschießen!*

**TV WEYER** Partner von **euronics**

**Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 „Gut Schuss“!**

**MIT UNS VERLIEREN SIE NIE DEN ANSCHLUSS...**

- ★ Individuelle Vor-Ort-Beratung
- ★ Große Auswahl an TV · HiFi · SAT · Telefon
- ★ Wir holen Ihr Gerät bei Ihnen ab
- ★ Komplette Inbetriebnahme Ihrer Geräte

Lütjenburg · Am Hopfenhof 7 (Gewerbegebiet) · Tel. 04381-418116 · tvweyer@t-online.de  
 Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr · Sa 9.00-13.00 Uhr · Mi 8.30-13.00 Uhr

**FAHRZEUG- UND BOOTSLACKIERUNGEN**

**MÜLLER**  
 INH. HANS-ULRICH BARTHEN

Telefon 04381-6605      Mobil 0176-32 19 88 51  
 info@fahrzeug-bootslackierung.de      Fax 04381-5247

Kieler Straße 29 · 24321 Lütjenburg (hinter OHLA)  
 www.fahrzeug-bootslackierung.de

## Ein Großer Dank geht an den Festausschuss für die Organisation / Ausführung des 300-jährigen Gildejubiläums in 2019

### Vorstand:

- Gildeoberst Dirk Timmermann
- stellvertretender Gildeoberst Rolf Scheff
  - stellvertretender Gildeoberst Uwe Christiansen
- Gildekönig 2018 Jens de Groot ut de Amtskass  
 Gildekönig 2017 Jochen van Kührner Barg
- Obergildemeister Jens Jansen
- Gildemeister AG 6 Kay Langfeldt
  - Gildemeister Jan Lenkewitz
- Gilderatsvorsitzender AG 3 Jürgen Langholz  
 Oberschießwart Michael Scheibel  
 Technischer Gestalter AG 5 Carsten Anders  
 Schatzmeister AG 4 Hans-Joachim Lamp  
 Protokollführer AG 1 Lothar Ocker

### AG 2 Öffentlichkeitsarbeit u. a.:

- Frank, Dieter  
 Gramkow, Petra  
 Gramkow, Stefan  
 Klopp, Siegfried  
 Scheff, Rolf

### AG 3 Veranstaltungen / Musik:

- Anders, Stefan  
 Arpe, Norbert  
 Bernatzki, Stefan

### AG 4 Finanzierung:

- Pappenheim, Peter  
 Timmermann, Martin

### AG 5 Vechta:

- Pappenheim, Peter  
 Spille, Peter  
 Warnking, Stefan

### AG 6 Zelt / Bewirtung:

- Langholz, Michael  
 Rothe, Gerold  
 Tedsen, Andreas  
 Wauter, Andreas

### Unterhaltungsprogramm

- Gilde-Damen:**  
 Bock, Matthias

## GILDEGEDICHT ZUM 300JÄHRIGEN JUBILÄUMSFEST

Een Beven geiht hüt dörch de Stadt -  
 So'n groten Ümtog hebb wi lang nich hatt!  
 De Welt steiht een Momang lang still:  
 Jubiläum fiert hüt de Gill!!

Sümtein negentein – deihunnert Johr,  
 dat mook sik een mol richtig kloar.  
 Dat wern al mehr as acht Generatschonen her  
 as min Opa inne Gill rinkamen wer!

Dat Motto vunne Gill heet: Traditschon,  
 ole Bruuk wahn - un dat ok in Tokunft don.  
 Ik bün an Simmeleern, ob later mal  
 ik mi ok een Gillbroder as Brögam nahmen schull.

So löppt dat Gillöller kregel voran  
 un kümmt -forts - an dreihunnertfofftig ran!  
 Man hüt laat uns fiern - un juchhein to'n Schluss  
 mit een dreifach kräftig:

Gut Schuss - Gut Schuss - Gut Schuss!!!

*(Verfasst von Jutta Zillmann, vorgetragen von Luisa Korte)*



## WEGWEISER DURCH DAS 300JÄHRIGE JUBILÄUM UND BÜRGERVOGEL-SCHIEßEN DER LÜTJENBURGER SCHÜTZEN-TOTENGILDE VON 1719 - 8.-12. JANUAR 2019

In 2019 standen gleich zwei Feste an: Erstens das 300jährige Jubiläum, zweitens das gleich darauf folgende reguläre Bürgervogelschießen. Insgesamt waren inklusive Katerfrühstück fünf Festtage angesagt.

Lange vor dem Fest bildeten sich Arbeitsgruppen zur Organisation des Ablaufes, denn man erwartete über 400 Gildemitglieder, Mitwirkende und eine ehebliche Menge an Zuschauern. Wer hilft mit? – Wie gestaltet sich der ganze Ablauf? – Wer finanziert das Vergnügen? – Wie soll sich die Festschrift gestalten? – Wer wird geladen? – Wo trifft man sich? – Wo marschiert man? – Wer macht Fotos? – Woher kommt das Zelt? – Wer übernimmt das Catering? – Was bietet man den Kindern und Gästen? – Was machen die Gilde Damen? – Welche Übernachtungsmöglichkeiten gibt es? – Gibt es Fahrmöglichkeiten? – Wer soll wo sitzen? – Wer macht wann Musik? – Wer kümmert sich um die Gäste? – Wer schmückt das Zelt? – Wer hält die Reden? – ... Fragen über Fragen, die es zu klären galt, bevor die Festtage ihren Lauf nehmen konnten.



Die Gildebrüder, geladene Gäste, Musikgruppen, Fahnenbündelungen und interessierte Zuschauer trafen sich am Anmeldepunkt auf dem großen Garagen-Platz der ehemaligen Ferdinand-von-Schill-Kaserne. Bis zum Abmarsch gab es ein großes Platzkonzert der FFW Kapelle Diekholzen „Original

Beistertaler Blasmusik“, des Musikzuges aus Gadendorf und des Spielmanszuges der FFW Lütjenburg. Um 09.30 Uhr traten die Gildebrüder und Gäste an. Dann begann der Einmarsch der Fahnen.





C. Anders



Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719



Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719





# STOCK UND HUT STEHN UNS GUT, ...

Die Anders-Gruppe wünscht Gut Schuss.



**ANDERS** Autohaus Sieg **ANDERS**  
AUTOMOBILE

Vechta · Achim · Damme · Diepholz · Holdorf · Lübbecke · Minden · Nienburg  
Oldenburg · Oyten · Porta Westfalica · Syke · Verden



Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719





– seit 1963 –

**FLIESENFACHGESCHÄFT**

**G. Martsch GmbH**

**Mosaik- und Fliesenlegermeister  
Fliesenverkauf**

Auf dem Hasenkrug 8 · 24321 Lütjenburg · Telefon 0 43 81-77 54 · Fax 70 30  
E-Mail: fliesen.martsch@t-online.de · www.fliesen-martsch.de



**RICHARD ANDERS**

**Richard Anders**

Bauunternehmen GmbH

Silgendahl 9 · 24257 Hohenfelde  
Tel. 0 43 85 / 59 78-0 · Fax 0 43 85 / 59 78-78  
info@richard-anders.de  
www.richard-anders.de



**ANDERS**  
IMMOBILIEN

**Wohnungsbau · Wohnungsverwaltung  
Baulanderschließung · Baulandbevorratung**

**Anders Immobilien KG**

Silgendahl 9 · 24257 Hohenfelde  
Tel. 0 43 85 / 59 78-0 · Fax 0 43 85 / 59 78-78  
info@richard-anders.de · www.richard-anders.de

*Immobilienunternehmen mit Tradition*



**HANSEN**  
STEUERBERATER

Thomas Hansen · Diplom-Volkswirt

Posthofstraße 1 a · 24321 Lütjenburg  
Telefon (0 43 81) 40 75-0 · Telefax 40 75 77  
E-Mail: hans.thomas.hansen@datevnet.de

300JÄHRIGES GILDEJUBILÄUM - SAMSTAG, 8. JUNI 2019



## UNSER AMTIERENDER GILDEKÖNIG

Unser Gildebruder und langjähriger Oberschießwart

**Michael Scheibel**

- Meister im Kraftfahrzeug-Bewerbe und Fahrradhändler -  
errang am 11. Juni 2019 die Königswürde.

Er geht als

**Michael aus III. Jahrhundert-König**

in die Chronik und in die Geschichte unserer Gilde ein.

Wir wünschen Glück und Erfolg für die Regierungszeit.

Wat hebt wi tööt op büffen Dag,  
den jeden vun uns siern mag.

Wat hebt wi plant un präpareert,  
dat nix den grooten Festsdag stört.

So'n Jubiläum het doch wat

ok wenn dat bannig Arbeit mak.

Den Michael ben stört dat wenig

He is uns **III. Jahrhundert-König**



Bei der heutigen Festsetzung erfolgt in  
Anwesenheit des Gesamtvorstandes und des  
Gildebraters die feierliche Einschreibung in das  
„Goldene Buch der Könige“

und die Überreichung der Ehrenurkunde.

Unsere Majestät bekräftigt die Königswürde  
mit seiner Unterschrift.

*Michael Scheibel*  
Lütjeburg, den 22. August 2019

## UNSER GILDEKÖNIG VOR 10 JAHREN

Unser langjähriger Gildebruder  
und Quartiermeister des 4. Quartier  
der Bauingenieur

**Carsten Anders**

errang am 29. Mai 2012 die Königswürde.

Er geht als

**„Carsten de stolte Tönker“**

in die Chronik und in die Geschichte der Gilde ein.

Wir wünschen Glück und eine gute Hand für seine Regierungszeit.

Jebben, de weer, woher he kümmt - graab wo sien Ahnen sesshaft stund,  
wer dor mit sien Familie wohnt, - sien Arbeit het un ok sien Brot,  
wer bliot, wo he geboren is, - opwassen un erzogen is  
un in sien Firma is een Tönker - he is doch wiss een stolten Tönker.



Bei der heutigen Festsetzung erfolgt in Anwesenheit  
des Gesamtvorstandes und des Gildebraters  
die feierliche Einschreibung in das  
„Goldene Buch der Könige“  
und die Überreichung der Ehrenurkunde.

Unsere Majestät bestätigt die Königswürde  
mit seiner Unterschrift:

*Carsten Anders*

Lütjeburg, den 29. Juni 2012



Unser Cheforganisator für die Teilnahme an der Steubenparade, die dann doch nicht stattgefunden hat, unser Gildebruder,

**Stephan Hollstedt**  
Reiseverkehrskaufmann

errang am 2. Juni 2009 die Königswürde.

Er geht als

**»Stephan, de Weltenkenner«**

in die Chronik und die Geschichte der Gilde ein für seine Regierungszeit wünschen wir unserer Majestät - Glück- und Erfolg-

Bi meunig een löppl de Karrier - meest löxer, as dat kroper weer.  
So meunig een hel gor nix dagn, - dor is he al was König wor'n,  
De anner deent sik hoch un glöbt, - dat König ward, wer lang noog löst  
Bi uns geht amann-gans gerecht, - bi uns geht, wat Scheelst seggt.  
De Scheelst het een gool Wark dahn - So is uns Stephan

**König wor'n**

Bei der heutigen Festsetzung erfolgt in Anwesenheit des Separatvorstandes und des Gilde Rates die feierliche Einschreibung in das „Goldene Buch der Könige“ und die Überreichung der Ehrenurkunde. Unsere Majestät bekräftigt die Königswürde mit seiner Unterschrift

*Stephan Hollstedt*

Lütjenburg, den 17. Juli 2009



Unser langjähriger Gildebruder und Achtenmitglied - der Sonderbeauftragte für die Befragung der Lannenschlucht

**Hartmut Rau**  
Wiederer für den Kauter und Genselung

errang am 25. Mai 2010 die Königswürde.

Er geht als

**»Hartmut de Gill - Handmarker«**

in die Chronik und die Geschichte der Gilde ein. Für seine Regierungszeit wünschen wir unserer Majestät Glück und Erfolg.

En Vred, van egeren Licht en Vred, - is freit us Majestät der wien.  
Dien Handmark, man, de tügt un Kraft, - bi 'n Handmark sticht he voll in Kraft.  
Un doch - he meifeste het bet nich - een Troon löppt über sien Beschr.  
Wien so een Vred, is gant un stark, - sien Glück un Forten wiesen mag,  
denn met he heele Gill behopen: - „Uns Scheelst het den rechten bespen.“

Bei der heutigen Festsetzung erfolgt in Anwesenheit des Separatvorstandes und des Gilde Rates die feierliche Einschreibung in das „Goldene Buch der Könige“ und die Überreichung der Ehrenurkunde.

Unsere Majestät bekräftigt die Königswürde mit seiner Unterschrift

*Hartmut Rau*

Lütjenburg, den 2. Juli 2010



Nachdem er 7 Jahre als Quartiermeister II und 7 Jahre als »Blösn« unserer Gilde frei gebient hat, errang unser hochwirdlicher Gildebruder

Hauptmann

**Diet Timmermann**

am 14. Juni 2011 die Königswürde.

Er geht als

**»Diet, de Übersieger«**

in die Chronik und in die Geschichte der Gilde ein. Wir danken für seinen Einsatz und wünschen Glück und Erfolg für die Regierungszeit.

Rekut weer he vörfolein Jahr'n - un wil denn quiers veel mehr nach warr'n  
meist een Jahr' later weer he hier - de Meister vun dat twee Quartier  
Denn het he op den Adju liert - dat het blots seven Jahr lang duert.  
Un denn, non wedder seven Jahr'n - ist he dit Jahr uns König warr'n  
Bi sin kort Tied talt mi blets in: Wo wil so 'n Übersieger hin?

Bei der heutigen Festsetzung erfolgt in Anwesenheit des Separatvorstandes und des Gilde Rates die feierliche Einschreibung in das „Goldene Buch der Könige“ und die Überreichung der Ehrenurkunde. Unsere Majestät bekräftigt die Königswürde mit seiner Unterschrift

*Diet Timmermann*

Lütjenburg, den 29. Juli 2011



**EHRUNGEN 2018**

**25-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

Gildebruder Carsten ANDERS  
Gildebruder Uwe CHRISTIANSEN  
Gildebruder Achim HOLBECK  
Gildebruder Hans-Otto MAACK  
Gildebruder Michael LANGHOLZ  
Gildebruder Michael SCHEIBEL  
Gildebruder Rudolf SCHEIBEL

**50-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

Gildebruder Cord von CAMPE

**EHRUNGEN 2019**

**40-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

Gildebruder Klaus MATTERN (Otto-Maack-Pokal 2008)  
Gildebruder Ralf SCHMIEDEN

**50-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

Gildebruder Hans-Wilhelm WEGENER (1. Majestät 1984)



# Mercedes-Benz in Lütjenburg

Jeder Kunde ist bei uns König.

Und das meinen wir ernst. Wir haben Freude daran, Ihr bestes Stück in Schuss zu halten. Auch wenn Sie mal ein nicht alltägliches Thema mit Ihrem Traumschlitten haben, helfen wir gerne.

Mit unserem „Service mit Stern“ ist das zum Glück kein Problem. Wir bieten Ihnen mit modernem Equipment den besten Service. Überzeugen Sie sich selbst.



Wir wünschen der  
Lütjenburger Schützen-Totengilde  
ein erfolgreiches & harmonisches  
Bürgervogelschießen!

## Autohaus Doose Lütjenburg

Autorisierter Mercedes-Benz  
PKW Verkauf und Service

24321 Lütjenburg · Bunendorp 6

Telefon: 043 81-40 43-0

Fax: 043 81-40 43-21

E-Mail: mercedes-benz@autohaus-doose.de

**HERZLICH WILLKOMMEN  
IN IHREM SALON GISELA.**

*Wir wünschen der Lütjenburger  
Schützen-Totengilde von 1719  
ein schönes Gildefest!*

**SALON  
GISELA**

Angelika Müller  
Neuwerkstraße 13 | 24321 Lütjenburg  
Telefon 04381-6251

**WIR BIETEN IHNEN  
ZUKUNFTSSICHERE LÖSUNGEN!**

Autark und  
energieeffizient durch

- Wärmepumpen
- Stromspeicher
- Photovoltaik

*Fragen Sie uns  
nach den Möglichkeiten...*

**HeizungSanitärSolar**  
Montage · Wartung · Reparatur

**MARTIN EICK**

Emkendorfer Weg 36b · 24321 Tröndel  
Telefon 04381-5282 · www.eick-heizung-sanitaer.de





**Wärme-pumpen**  
**Barrierefreie Bäder**  
**Solaranlagen**  
**u.v.m.**

**MIT MODERNSTER TECHNIK HEIZKOSTEN SENKEN UND DIE UMWELT SCHONEN.**

**Heizungstechnik Sanitärtechnik · Solaranlagen**

**Hinrich Kühl GmbH & Co. KG**  
24321 Lütjenburg · Oldenburger Str. 29a  
Tel. 04381-404070 · info@hinrich-kuehl.de  
www.hinrich-kuehl.de



*Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 ein erfolgreiches Bürgervogelschießen!*

**MALERARBEITEN**  
**KREATIVE MALTECHNIKEN**  
**MINERALPUTZ FÜR EIN GESUNDES RAUMKLIMA**  
**FUSSBODEN-VERLEGEARBEITEN**



**WIR WÜNSCHEN DER GILDE VIEL SPASS BEIM BÜRGERVOGELSCHIESSEN!**

PAPENKAMP 1C · 24321 LÜTJENBURG  
TELEFON 0 43 81/417 977 · FAX 0 43 81/417 978




**Mediterranes Buffet**  
April bis September jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr, pro Person €34,50

**Kleine Feiern am Meer**

**Original English Tea Time**

Hotel-Restaurant **Genueser Schiff**  
www.genueser-schiff.de  
Seestraße 18, D-24321 Hohwacht  
T: 04381 7533 F: 04381 5802  
hotel@genueser-schiff.de



# ES WAR AUF JÜTLANDS ALEN



Es war auf Jütlands Auen, es war am kleinen Belt,  
da stand ein junger Krieger bei dunkler Nacht im Feld.  
Das Auge trüb, die Wange bleich,  
er sang so wehmutsvoll und weich:  
„Geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl,  
geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl!“

In ihren Schanzen schlummern in Lagerstätten da  
die Söhne Schleswig-Holsteins vor Fredericia.  
Du junger Kriegersmann auf der Wacht,  
was singst du traurig durch die Nacht:  
„Geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl,  
geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl!“

Wohl ist es Nacht und dunkel,  
kein Stern blickt erdenwärts,  
doch dunkler ist die Ahnung,  
die mir durchdringt das Herz.  
O wär die Nacht, die Nacht dahin,  
mir kommt das Wort nicht aus dem Sinn:  
„Geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl,  
geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl!“

Ich denk an meine Liebe, ans heimatliche Tal,  
mir ist, ich hätt´ gesehen sie all zum letzten Mal.  
Mir ist, als müßt ich sterben heut,  
drum muß ich singen allezeit:  
„Geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl,  
geliebtes Schleswig-Holstein,  
mein Vaterland leb´ wohl!“

# VOGELSCHEEETEN



Wenn to Pingsten Blumen blöhn  
un de Böm sünd wedder grön,  
denn ward Vogelscheeten fiert,  
as siek dat bi uns gehört.

Wenn de Dunnerbüxen knallt  
un de Rest vum Vogel fällt,  
is de niege König dor  
för een ganzet Gildejohr.

Wunnerbore Stimmung is dat hier –  
noch een Köm, noch een Bier!  
Wunnerbore Stimmung is dat hier  
un so mut´t ok sien, op uns zünftig´ Gildefier.

**NIX WIE RAUS!**

## GARTENTRÄUME

*verwirklichen*

Gartenmöbel

Strandkörbe in vielen Farben + Variationen

Grills + Zubehör

Große Gartenausstellung auf über 800 m²

Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen!

**bauXpert Dittmer**

bauXpert Dittmer GmbH & Co. KG  
Am Kneisch 2, 24321 Lütjenburg  
Tel.: 0 43 81 / 4056 - 0  
Fax: 0 43 81 / 6121

info@bauXpert-dittmer.com  
www.bauXpert-dittmer.com

## Lafrenz

Der Gildeausstatter seit 1949

*...macht Gildebrüder schöner von Kopf bis Fuß*

- Zylinder
- Anzug
- Krawatte
- Gürtel
- Strümpfe

NEU: Jetzt auch Schuhe

**Lafrenz**  
Mode und mehr  
Lütjenburg · Am Rathaus  
Telefon 0 43 81-43 26  
KUNDENPARKPLATZ

# BÜRGERSCHIEßEN - DIENSTAG, 11. JUNI 2019

## GILDEGEDICHT 2019

De Schützen – un Totengill-Fierie,  
de is ok hüt noch nich vörbi!  
Hüt fiert wi in Pingstraditschon!  
Un wi - de Kinner - dörvt mit ju gahn!

Vun Gillplatz ton Marktplatz loopt wi mit rop  
to'n Deel mit ´n Zylinder op'n Kopp.  
Nu tööv't wi op dat, wat jeedeen Johr passeert -  
wat bi uns Kinner is bannig begehrt!

(Verfasst von Jutta Zillmann, vorgetragen von Luisa Korte)

Hüt Namiddag seht wi uns denn  
da löppt wi gau to'n Vogelbarg hen  
un tööv't, bit Oberst Timmermann  
verkünn vun de nie König de Nam.

Traditschonell roopt wi to'n Schluss:  
Gut Schuss – Gut Schuss – Gut Schuss!!!



# Funk-Taxi

Andreas Wohler  
Lütjenburg - Telefon (04381)

**1400 + 1600**  
**TAG UND NACHT**

Fahrten aller Art  
6-9-Personen-Bus zum Spartarif  
Krankenfahrten - Rollstuhlbeförderung



FÜR DIESE BRÖTCHEN  
IST UNS KEIN WEG ZU WEIT...

Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719  
ein erfolgreiches Bürgervogelschießen!

*Mien*  
**BACKSTUUV**  
Nordische Backkunst

LÜTJENBURG · MARKT 3 · SCHÖNBERGER STRASSE 3 · GILDENPLATZ 3-4  
HOHWACHT · POMMERNSTRASSE 1



## BÜRGERVOGELSCHIEßEN - DIENSTAG, 11. JUNI 2019



# DER SPEISESAAL IM OSTSEEBLICK wünscht „Gut Schuss“!



Am Bismarckturm 3 · 24321 Lütjenburg · Telefon 04381-90 65-0  
info@hotel-ostseeblick.de · www.hotel-ostseeblick.de



## Fahrräder • Elektrofahrräder



**RIESENAUSWAHL  
AN ELEKTROFÄHRRÄDERN!**

Wir wünschen der  
Gilde und allen Gästen  
ein harmonisches  
Bürgervogelschießen  
und sagen

**Gut Schuss!**

**ZWEIRADHAUS Scheibel**

Auf dem Hasenkrug 2a  
24321 Lütjenburg  
Telefon 04381/4690  
www.zweirad-scheibel.de



Verkauf • Reparatur • Verleih • Pannenservice



# Mews

FÜR MICH – MEIN MODEHAUS

*Ihr Fachgeschäft auf drei Etagen!*

Calvin Klein TOMMY JEANS OPUS Barbour  
 JACK & JONES LACOSTE Triumph  
 TOMMY HILFINGER MAC Tamaris  
 TONI HENRIETTE STEFFENSEN MOS MOSH VERO MODA  
 CASA MODA CECIL RABE OLYMP  
 raabaan +❤️+ s.Oliver DANIEL HECHTER

Markt 22  
 24321 Lütjenburg  
 T 043 81 / 40 59 40

Geöffnet:  
 Mo-Fr... 9-18 Uhr  
 Sa ..... 9-14 Uhr

modehaus-mews.de

SONNTAGS-SHOPPING  
 ALLE TERMINE ONLINE

## Bauen + Sanieren

Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 „Gut Schuss“

### E. Rütting Bau GmbH

De Breeden 1 - 24321 Klamp  
 Tel. (04381) / 7443

www.rueting-bau.de  
 rueting.bau@t-online.de

MEISTER BETRIEB

## Fenster + Türen

**team**  
 bau · energie

team energie Kiel

WIR LIEFERN IHRE ENERGIE!

Jetzt Angebot anfordern:  
 Tel. 0431 / 64856

HEIZÖL DIESEL ERDGAS STROM SCHMIERSTOFFE ADBLUE

team energie GmbH & Co. KG | Wittland 12 | 24109 Kiel

Wir machen's möglich! www.team.de

### OHLA-AUTOMOBILE GmbH

## Ihre Werkstatt für:

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2022

LKW-, Wohnmobil- und PKW-Service für alle Marken, sowie Glasschäden und Reifen-Center

BOSCH Service

Als Werkstatt des Vertrauens bieten wir Ihnen mit unseren starken Partnern an der Seite professionellen Service rund um ihr Fahrzeug.

OHLA AUTOMOBILE

OHLA-AUTOMOBILE GmbH  
 Kieler Strasse 29 / 24321 Lütjenburg Tel. 04381 - 40 57 0 / www.OHLA.de

Wir wünschen der Gilde viel Spaß beim Bürgervogelschießen!

## LOTTO - TOTO ZIGARREN-WIESE

24321 Lütjenburg  
 Niederstraße 1 (bei der Kirche)  
 Inh. C.-H. Wiese



+) Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Lütjenburg

**FRIEDHOFSVERWALTUNG  
LÜTJENBURG**



**Gute Beratung und pflegefreie  
Grabstätten vorhanden,  
bei uns liegen Sie richtig!**

Mensingstraße 7 | Tel. 04381/1545 - fv-luetjenburg@t-online.de  
24321 Lütjenburg | www.kirchengemeinde-luetjenburg.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mo. und Do. auch von 14.00 bis 16.00 Uhr

## WO DIE OSTSEEWELLEN

Wo de Ostseewellen trekken an den Strand,  
wo di geelen Blumen blöhn int gröne Land,  
wo de Möwen schrien grell in Stormgebrus,  
dor ist mine Heimat, dor bün ick to Hus.

Well- un Wogenrauschen  
weer min Weegenleed,  
all de hohen Dieken sehn min Kinnertied,  
sehn ok all min Sehnsucht,  
all min grot Begehr  
in de Welt to fleegen öwer Land un Meer.

Wohl het mi dat Leben min Verlangen stillt,  
het mi allens geben, wat min Hard erfüllt.

Allens is verschwunnen,  
wat mi quält un dreew,  
heff dat Glück nu funnen,  
doch de Sehnsucht bleew.

Sehnsucht na datt schöne gröne Marschenland,  
wo die Ostseewellen trekken an den Strand,  
wo de Möwen schrien grell in Stormgebrus,  
dor is mine Heimat, dor bün ick to Hus!



**Jetzt NEU:  
SANY Minibagger**

**Smarte Rasenpflege  
für Ihren Garten**

Mo. bis Fr.: 7:30 – 16:30 Uhr  
Samstag: 8:30 – 12:00 Uhr

**FRITZ PIPER  
LANDMASCHINEN  
FORST & GARTEN**

Die Kompetenz in  
Beratung, Verkauf,  
Service & Reparatur

Seit  
1901

Plöner Str. 30-36 • 24321 Lütjenburg  
Telefon (04381) 400 70 • Fax 400 767  
www.piper-landmaschinen.de

## ANNAGELN 2019 IM RATHAUS

Am 13. Februar 2019 hat unser 1. Schützenkönig "Jens de Groot ut de Amtskass" seine Königsplakette im Rathaus in Anwesenheit des Bürgermeisters und des Engeren Vorstandes angenommen. Ebenso befestigte der 2. Schützenkönig "Jochen von Kührner Barg" seine Plakette, die er seit dem Vorjahr auf Grund der Renovierung des Rathauses zu Hause aufbewahren musste.



## DIE „GILDE-BIKER“ WAREN 2019 WIEDER LOS...



Auch in 2019 fand wieder die beliebte (5.) Gilde-Motorradtour statt, als Termin wurde erstmals der 3. Oktober ausgeguckt. So trafen sich, trotz recht durchwachsener Wetterprognose, am späten Vormittag gegen 10.30 Uhr rund 10 begeisterte und wetterfeste Motorradfahrer zum Ausflug auf dem Lütjenburger Gildenplatz.

Nach der kurzen Begrüßung und letzten Absprachen machte sich die gut gelaunte Gruppe auf den Weg.

Die von Gildebruder Jörg Beyschlag vorab genau und gut geplante Route führte uns über Kaköhl und Wangels erst einmal in den Ostholsteiner Raum. Zunächst bereitete uns das Wetter leichte Probleme, wir mussten einen mittelschweren Regenschauer über uns ergehen lassen. Im Laufe des Tages sollte sich das Wetter dann aber stetig bessern.

Auf vielen gut zu befahrenden Nebenstrecken ging es dann über Grammdorf und Oldenburg in Richtung Grube. Von dort aus näherten wir uns unserem Ziel, der Insel Fehmarn.

Auf Fehmarn wurde dann direkt die Aalkate in Lemkenhafen angefahren, wo sich jeder Teilnehmer bei leckeren Fischbrötchen oder einem Fischgericht stärken konnte. Bei gutem Wetter und Sonnenschein konnte von dort aus, beim Essen ein toller Blick auf die Fehmarn-Sund-Brücke geworfen werden.

Anschließend begann die Inselrundfahrt durch verschiedene Dörfer. Im Hafen von Orth wurde bei Kaffee und Kuchen eine weitere Pause eingelegt. Hier wurde sich intensiv und lustig über die Gilde und das Motorrad fahren ausgetauscht.

Die Tour wurde dann fortgesetzt, in dem wir die Insel verließen und in Richtung Heiligenhafen fuhren. Auf schön gelegenen Nebenstrecken, führte uns die Route über Oldenburg, Weißenhaus, Sehlendorf und Hohwacht, zurück nach Lütjenburg.

Auf dem Gildenplatz konnten die Motorräder abgestellt und die Pizzeria „Da Mimmo“ fußläufig erreicht werden. In gemütlicher Atmosphäre und guten italienischem Essen fand die Motorradtour dort ihren Ausklang. Alle Teilnehmer waren mit der Vorbereitung und Durchführung des Tages hoch zufrieden. Als Termin für die kommende Ausfahrt wurde sogleich der 01.05.2020 festgehalten.

Unser Dank galt Jörg für die tolle Ausarbeitung der Strecke und der Stopps und unserem Gildekönig 2019 „Michael uns III.-Jahrhundert-König“, der es sich nicht nehmen ließ und zum Abschluss eine Runde Getränke auszugeben.

M. Langholz

## VORSTANDS-SEMINAR IN ROSTOCK 2019



Am 7. und 8. Dezember 2019 traf sich der Engere Vorstand zu einem Seminar in Rostock, um die Vorbereitung und Durchführung des Gildejubiläums noch einmal zu besprechen und mögliche Fehler aufzuzeigen damit diese in Zukunft vermieden werden können. Darüber hinaus wurden die im Jahr 2020 anstehenden Veranstaltungen besprochen und notwendige Verantwortlichkeiten festgelegt.

Natürlich kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Diente sie doch unter anderem dazu, sich noch besser als bisher kennenzulernen. Diese Freizeitgestaltung führte uns in Rostock unter anderem auf den „Historischen Weihnachtsmarkt“. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Gildebruder Jürgen Kloth und seine Elisabeth ohne deren Unterstützung und Fürsorge dieses Seminar nicht so erfolgreich gewesen wäre. Die Teilnehmer waren sich schlussendlich darüber einig, dass sie zwei für den Zusammenhalt im Vorstand und die zukünftige Vorstandsarbeit wichtige Tage verbracht haben. (L.L.O.)

## NACH DEM KÖNIGSSCHUSS FOLGTE DER „NACHSCHUSS“ 2020

Als sogenannte „Nachschuss-Veranstaltung“ feierten die Gildeschwestern und Gildebrüder zum Ende des Monats Januar 2020 den tatsächlichen Ausklang des 300-jährigen Jubiläums unserer Gilde.

An der von den Gildebrüdern Jan Lenkewitz und Rolf Scheff organisierten Veranstaltung nahmen insgesamt 108 Personen teil. Der Lager- und Verkaufsraum des „Zweiradhaus Scheibel“ war für diesen Abend zu einem gemütlichen Veranstaltungsraum umgestaltet worden.

„Es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Die Herrichtung des Raumes, die Getränke, das Essen von Christiane und Frank Walter, die Stimmung und Geselligkeit der Teilnehmer, die vielen Gespräche über den Ablauf des Jubiläumjahres, es hat einfach alles gepasst. Diese ganz interne Zusammenkunft war der richtige Abschluss unseres Jubiläumjahres,“ zeigte sich Gildeoberst Dirk Timmermann rundum zufrieden mit dem Verlauf dieser Veranstaltung. (g)





# „Weiterdenker.“

Unsere Beratung:  
Passt mit Sicherheit zu Ihren Plänen.

Bezirkskommissariat **Arne Rosenthal**  
Niederstrasse 6, 24321 Lütjenburg  
04381 41460  
luetjenburg@provinzial.de



## TRADITIONEN LEBEN UND BEWAHREN...

# 90 JAHRE

Gärtnerei Langfeldt



Auf über  
10.000  
Quadratmeter

WIR WÜNSCHEN DER LÜTJEN-  
BURGER SCHÜTZEN-  
TOTENGILDE  
VON 1719  
UND UNSEREN  
KUNDEN  
EIN SCHÖNES  
PFINGST-  
WOCHENENDE!



- Blühende Geschenkideen
- Dekoration für jeden Anlass
- Beet- & Balkonpflanzen
- Exklusive Floristik
- Rosenbögen, Spaliere u.s.w.
- und vieles mehr...

Neverstorfer Str. 9 • 24321 Lütjenburg • Tel.: 0 43 81 - 40 09 - 0  
www.gaertnerei-langfeldt.de • info@gaertnerei-langfeldt.de



## REGENTSCHAFT „JENS DE GROOT UT DE AMTSKASS“

# UNSER GILDE-KÖNIGSPAAR 2018-2019 MARILYN UND JENS HELLMER



Wir wünschen der  
Lütjenburger  
Schützen-Totengilde  
von 1719  
ein gelungenes  
Bürgervogelschießen.

BESTATTUNGEN  
SEEBESTATTUNGEN  
ÜBERFÜHRUNGEN  
TRAUERHALLE  
VORSORGE

PLÖNER STRASSE 20  
24321 LÜTJENBURG  
WWW.BESTATTUNG-LIEBE.DE

24 - STUNDEN - SERVICE  
TELEFON 04381 - 40 140

LIEBE

BESTATTUNGEN

MÖBELHAUS  
LIEBE

Möbel & Küchen  
mit Pfiff!

Plöner Straße 20  
24321 Lütjenburg  
Tel. 04381 - 40 14 0  
www.moebel-liebe.de

Hiermit  
verbunden  
sagen wir allen  
Gildebrüdern  
„Gut Schuss“

„Gut Schuss“  
Wir wünschen der Lütjenburger  
Schützen-Totengilde  
von 1719 ein erfolgreiches  
Bürgervogelschießen!

D. Schmudlach Bau GmbH

Hoch- u. Tiefbau

Lütjenburg Tel. 04381 - 7100  
Fax 04381 - 1508

Neubau, Umbau, Sanierung  
Maurer-, Beton-, Stahlbeton- und Tiefbauarbeiten  
Ulrich-Günther-Straße 20 • 24321 Lütjenburg • info@schmudlach-bau.de

## REGENTSCHAFT „JENS DE GROOT UT DE AMTSKASS“

GILDEKÖNIG 2018-2019  
„JENS DE GROOT UT DE AMTSKASS“

### JENS HELLMER

Unser Gildekönig, Jens Hellmer, erblickte am 14. Juli 1963 in Eutin als Erstgeborener des Fuhrunternehmers Heinz Hellmer und seiner Ehefrau Rita Hellmer das Licht der Welt. Aufgewachsen ist er mit seinem vier Jahre jüngeren Bruder Olaf in Matzwitz. Er besuchte die Grundschule in Darry und anschließend die seinerzeitige Kooperative Gesamtschule in Lütjenburg. Die Schulausbildung schloss er mit der Mittleren Reife ab.

Anschließend absolvierte er beim damaligen Amt Lütjenburg-Land eine dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten. Nach der Ausbildung war er zunächst im Hauptamt und anschließend in der Amtskasse eingesetzt, bevor ihm im Jahre 1990 die Leitung des Steueramtes übertragen wurde. Im Jahre 1992 legte er im Ausbildungszentrum für Verwaltung in Kiel die II. Angestelltenprüfung ab, die für ihn die Befähigung für den gehobenen Dienst bedeutete. Seit 1993 ist er Leiter der Amtskasse und damit zugleich Leiter der Vollstreckungsbehörde des heutigen Amtes Lütjenburg.

Im Jahre 1998 verliebte er sich in die Verwaltungsfachangestellte Marilyn Bünsow aus Fresendorf, mit der er zunächst im Heischweg lebte, bevor beide im Dezember 2000 in das neu errichtete Einfamilienhaus „Im Lerchenfeld 35“ zogen. Im Jahre 2002 gaben sich beide das Jawort. Bald darauf wurde am 17.02.2003 die Tochter Nele Kristin geboren, die inzwischen kurz vor dem Abitur steht.

Als gebürtiger „Matzwitzer Jung“ hatte er bedingt durch das starke Engagement der Eltern von klein auf stetigen Kontakt zur Matzwitzer Schieß- u. Totengilde von 1768. Dort war er viele Jahre ehrenamtlich im Vorstand aktiv, davon 10 Jahre Schatzmeister der Gilde.

Im Jahre 2006 wurde sein Nachbar Jochen Sauvant, „Jochen de Stadtgarner“, Majestät der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719. So war es nicht verwunderlich, dass Jens Hellmer als langjähriger Lütjenburger Bürger im Jahre 2006 in die Lütjenburger Schützen-Totengilde eintrat.

Bereits im Jahre 2009 ermunterte ihn Gildebruder Ralf Schmudlach, sein Nachfolger als Quartiermeister des 3. Quartiers zu werden. Dieses Amt nahm er an und übte es neun Jahre mit großer Begeisterung und Engagement aus. In dieser Funktion organisierte er u.a. zwei Oktoberfeste und war verantwortlich für die Aufstellung der Ehrenpforten der Majestäten „Stephan de Weltenkenner“ (2009-2010) und „Ralf der Besonnene“ (2014-2015).



Neben der Gilde ist unser Gildekönig als ehrenamtlicher Richter am Landgericht Kiel tätig. In seiner Freizeit kümmert er sich gemeinsam mit seiner Ehefrau um den Garten und erfreut sich an langen Spaziergängen, Fahrradtouren in der Region oder Städtereisen.

Die Proklamation am 22.05.2018 bedeutete eine besondere Ehre für den Gildekönig und seine Ehefrau Marilyn. Sie führten als neues Gilde-Königspaar die Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 ins 300-jährige Jubiläum.

### EINSCHREIBUNG IN DAS GOLDENE BUCH DER KÖNIGE: JENS HELLMER – „JENS DE GROOT UT DE AMTSKASS“

Die Gildekönige der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 finden traditionell Einzug in das Goldene Buch der Könige u.a. mit ihrem Königsnamen und mit ihrem Königsriemel.

*So'n Kassenwart, dat is woll wer,  
een König awers is veel mehr.  
Nu ward vun Lüüttenborg dat Amt  
in'n Kreis as Monarchie bekannt.  
Jens Hellmer, de dat Geld dor tellt,  
is nu een richtig Mann vun Welt.  
Sin niegen Naam, das is doch wat,  
is: „Jens de Groot ut de Amtskass“.*

(Königs-Riemel 2019 verfasst von Ehrenoberst Uli Strehlow)



**d malermeister dohrmann**  
malereibetrieb · farbenfachhandel

Kreative Raumideen · Modernisierung · Wärmedämmung · Akustikbau  
Brandschutz · Fassaden · Sandstrahlen · Trocknung von Bau- und Wasser-  
schäden · Sanierung und Bauwerkstrocknung · Glaserel · Thermoplen-  
scheibeerneuerung · Glasbruchschäden · Bodenverlegung · Linoleum  
dohrmann



*Wir wünschen allen ein wundervolles und erfolgreiches Silberfest!*

**Sie werden Ihr Zuhause lieben!**

Anstrich von Holzfassaden, Fenstern und vielem mehr. Für mehr Wohnqualität und Werterhaltung.

Pankerstraße 4 · 24321 Lütjenburg  
Telefon 04381/41 81 25 · Fax 04381/41 81 26  
info@maler-maler.de · www.maler-maler.de

**Tanja Wiergowski**

▼

**Anwältin und Fachanwältin für Familienrecht**

**Notarin**

Oberstraße 13  
Telefon 04381/419515

## REGENTSCHAFT „JENS DE GROOT UT DE AMTSKASS“

### GILDEGEDICHT 2018

Un wedder is Pingsten – dat is so wiet:  
In Lüttenburg is fiefte Jahrestied!  
De Stadt mokt sick ganz schmuck un fein  
mit Blomen, Flaggen un Fähnchenreihn.  
Jedeen weit, wat dat schull heten:  
In Lüttenborg is Vagelscheeten!

Un düsset Jahr bi de Fieri  
sünd wi Grundschoolkinner wedder dorbi!  
Wi sünd marscheert in groten Toch  
alltohoop ton Marktplatz hoch.  
Bi Kapellenmusik, bi Trommelschlag  
strahlt stolt König Jochen vun Kührner Barg!

Sin Königsehr geiht hüt to Enn  
Klock söben ward wi de niege König kenn!  
Hüt Nameddag aber seht wi uns denn  
wi kümmt wiss wohl ton Vogelbarg hin!  
Traditschonell roopt wi ton Schluss:

Een dreifach:  
Gut Schuss – Gut Schuss – Gut Schuss!!!

(Verfasst von Jutta Zillmann,  
vorgetragen von Luisa Korte)




Das **famila**-Team aus Lütjenburg begrüßt herzlich alle Gildebrüder, Gildeschwestern und Gildefreunde und wünscht „Gut Schuss“.

**famila**  
besser als gut!

Lütjenburg | Posthofstraße 4  
Mo. – Sa. 7:00 – 21:00 Uhr | sonntags 11:00 – 17:00 Uhr



**HANS-JOACHIM PREUSS**   
IMMOBILIENMAKLER

**KOSTENLOSE BEWERTUNG  
IHRER IMMOBILIE!**

Hans-Joachim Preuß  
Engelau 16a • 24321 Giekau  
Tel. 0 43 81-207 30 93  
Mobil 0160-963 02 394  
E-Mail: info@preuss.immo  
www.preuss.immo



Über 25 Jahre Erfahrung



**K.S.H.L.**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH  
Kröger-Schröder | Schröder | Hildebrandt | Lehmkuhl

- FINANZBUCHHALTUNG
- LOHNBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- STEUERERKLÄRUNG
- BERATUNGSLEISTUNGEN

*Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 ein wundervolles Gildefest!*

Ronnebergstraße 2a • 24321 Lütjenburg  
Tel. 043 81-7425 • Fax 043 81-1763 • www.steuerberater-luetjenburg.de

*Wir wünschen der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 ein erfolgreiches Gildefest!*



**SALON WAUTER**  
Ihr Salon für die ganze Familie  
Am Brunnenstieg 6 • 24321 Lütjenburg  
Telefon 0 43 81/13 45 • Fax 0 43 81/40 96 45  
Inhaberin: Beate Bauer



Gut essen.  
Gut trinken.  
Gut feiern.  
Gut Schuss.

Die Teams vom Hotel & Restaurant Lüttje Burg sowie vom Hotel Stadt Barth wünschen viel Spaß beim Bürgervogelschießen.



Markt 20 • 24321 Lütjenburg  
Telefon 0 43 81-40 50  
info@hotel-luettjeburg.de  
www.hotel-luettjeburg.de



Lange Straße 60 • 18356 Barth  
Telefon 038231-4088-0  
info@hotel-hafen-barth.de  
www.hotel-hafen-barth.de

REGENTSCHAFT „JENS DE GROOT UT DE AMTSKASS“



## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Im Auftrag der Lütjenburger  
Schützen-Totengilde von 1719  
Petra & Stefan Gramkow /  
Agentur in puncto Werbung, Lütjenburg  
www.inpunctowerbung.com

**Layout:**  
Stefan Gramkow /  
Agentur in puncto Werbung

**Redaktion/Texte:**  
Petra Gramkow / Gilde selbst

**Fotos soweit nicht anders  
gekennzeichnet:**  
Stefan Gramkow /  
Agentur in puncto Werbung,  
Gilde selbst

**Anzeigenaquisierung / Mediaberatung /  
Anzeigenverwaltung:**  
Petra & Stefan Gramkow /  
Agentur in puncto Werbung

**Verteilung:**  
In alle erreichbaren, Werbepost erlaubten  
Lütjenburger Haushalte. Zusätzlich  
als Auslage in Lütjenburg und Umge-  
bung an ausgewählten gut frequentier-  
ten Plätzen.

**AGENTUR  
inpuncto  
WERBUNG**

**Ansprechpartner:**  
Agentur in puncto Werbung  
Petra & Stefan Gramkow  
Am Bismarckturm 1  
24321 Lütjenburg  
Telefon: 0 43 81 / 415 93 94  
oder 0 43 81 / 41 49 - 84 oder - 88  
Email: info@inpunctowerbung.com

Von der Agentur in puncto Werbung,  
Lütjenburg, gestaltete Anzeigen, Tex-  
te und Fotos, auch Beiträge der Gilde  
selbst, sind urheberrechtlich geschützt.  
Der Nachdruck sämtlicher Beiträge,  
auch auszugsweise, bedarf einer  
schriftlichen Genehmigung.

Es handelt sich bei diesem Blatt um  
eine Festschrift mit Anzeigensonderver-  
öffentlichung.

**Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer,  
Schreib- und Druckfehler bitten wir  
zu entschuldigen.**

## Wir sagen Danke!

**Liebe Gildebrüder und liebe Gildeschwes-  
tern der Lütjenburger Schützen-Totengilde  
von 1719, liebe Freunde unserer altehrwür-  
digen Gilde, liebe Inserenten,**

mit dieser Gildezeitung 2022 möchten wir  
schöne Erinnerungen wecken, rückblickend  
sogar bis in das Jahr 2018 hinein. Denn in  
2019 gab es wegen des 300jährigen Jubi-  
läums keine reguläre Gildezeitung, sondern  
eine Festschrift, in welcher wir uns haupt-  
sächlich mit der Gilde-Historie beschäftigten.  
2020 und 2021 musste coronabedingt das  
jeweilige Bürgervogelschießen und somit die  
jeweilige Gildezeitung leider ganz ausfallen.

Daher befasst sich diese Gildezeitung mit  
der Regentschaft beider Gildekönige, Jens  
Hellmer (2018/2019) und Michael Scheibel  
(2019/2022).

Wir bedanken uns bei der Lütjenburger  
Schützen-Totengilde von 1719 für den Auf-  
trag zur Erstellung der diesjährigen Gildezeitung.  
Zudem danken wir unseren Gildebrü-  
dern Rolf Scheff (u.a. Korrekturlesung dieser  
Zeitung), Joachim Lamp und Lothar Ocker,  
die uns als verlässliche Ansprechpartner  
freundlich zur Verfügung standen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei  
den Inserenten deren Anzeigenschaltungen



es ermöglichten, dass die Gildezeitung in  
dieser Form gefertigt und verbreitet werden  
konnte.

Aus dem Erlös der Anzeigenschaltungen  
spendet unserer Agentur in puncto Werbung  
wieder einen nicht unerheblichen Teil in die  
Gildekasse, um die Gilde in ihrer ehrenamtli-  
chen Arbeit zu unterstützen.

Wir wünschen viel Freude an dieser Gildezeitung  
und jede Menge Spaß beim diesjährigen  
Bürgervogelschießen.

Mit Gildegruß

*Petra & Stefan Gramkow*  
(Agentur in puncto Werbung,  
Am Bismarckturm 1, 24321 Lütjenburg)



**AGENTUR  
inpuncto  
WERBUNG**

- WEBDESIGN · APPS
  - PRINTPRODUKTE · WERBETEXTE · ANZEIGENLAYOUT
  - REDAKTION · FOTOARBEITEN · WERBETECHNIK
  - BINNENLAND & WATERKANT (APP)
  - BINNENLAND & WATERKANT (MAGAZIN)
  - BINNENLAND & WATERKANT (ONLINE)
- www.binnenland-waterkant.de

Agentur in puncto Werbung || Petra & Stefan Gramkow || Am Bismarckturm 1 || 24321 Lütjenburg  
Telefon: 04381-4159394 || Mail: info@inpunctowerbung.com || Web: www.inpunctowerbung.com

## GILDEBALL 2018/2019

2018 freute das Gilde-Königspaar Marilyn und Jens Hellmer,  
2019 das Gilde-Königspaar Brigitte und Michael Scheibel über  
die große Zahl der fröhlichen Gäste.

Der Gilde-Festausschuss hatte jeweils wieder eine organisato-  
rische Meisterleistung hingelegt. Ein herzlicher Dank geht an  
Familie Anders, die wieder den schönen Saal zur Verfügung  
stellte und die auch sonst für allerlei Annehmlichkeiten sorgte.

Auch das Hotel-Team tat alles, um die Lokation nett herzurich-  
ten und aufmerksam exquisite Speisen und Getränke zu servie-  
ren. Alles war auf dem Punkt und hat sehr gut gemundet. Dem  
gesamten Hotelteam gebührt ebenfalls ein großer Dank. Auch  
den Damen der Gilde ein besonderer Dank, buken und fertigen  
sie doch zusätzlich zum Mitternachtsbuffet leckere Kuchen  
und Torten. Den Spendern der Tombolagerewinne lieben Dank.



Noch mehr Fotos auf [www.gilde-luetjenburg.de](http://www.gilde-luetjenburg.de)

### KÖNIGSRIEMEL 2018

Dat givt ja Tieden, glövst meist nich,  
dorhen to gahn, ist Freid und Pflicht.  
Grad sonne Tied ist, as wi kennt,  
de Sünnavend vör'n eerst Advent.  
Dor draapt sik in ehr'n besten Tweern  
De Mannlüüd mit ehr'n schickste Deern.  
Ok Majestät kümmt mit darhin  
Tosamen mit sin Marilyn.

Dat Geld kassert, wie kennt dat schon,  
Jo Lamp, ok wenn al in Penschoon.

(Verfasst von Ehrenoberst Uli Strehlow)

### KÖNIGSRIEMEL 2019

Uns Majestät vun dritt Joahrhunnert  
de hett sik dit Joahr bannig wunnert:  
Ganz fröher gev dat Kerpeneteen;  
den Karpen kannst Du nu vergeten.  
Hüt gev dat Pute oder Koh,  
de Gill un Gäste wullt dat so.

Wenn liekers Anders Huus ward full,  
frein Michael un Fru sik dull.

## Individualität & Wertschätzung

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
sowie unverbindliche  
Vorsorgeberatung

**Wir beraten Sie gerne.**

Beutler Bestattungen GmbH & Co. KG  
Wehdenstraße 8 | 24321 Lütjenburg  
Dorfring 26-30 | 24235 Stein/Laboe



**beutler**  
BESTATTUNGEN

**Telefon 04381. 4956**

[www.beutler-bestattungen.de](http://www.beutler-bestattungen.de)





# ANDERS AM MEER

Hotels · Aparthotels · Appartements

- 4\*\*\*\* Superior
- Wellnesslandschaft
- Feinheimische Küche
- Tagungen & Feste
- Strandkorbcafé



## HOTEL HOHE WACHT

Hotel Resort Spa · Aparthotel



## HAUS AM MEER

Hotel · Aparthotel

- Erholung direkt am Meer
- Sonnenterrasse mit Ostseeblick
- Café und Restaurant



## OSTSEERESIDENZ SCHÖNBERGER STRAND

Appartements

- Penthouses mit Dachterrasse
- Appartements
- Café

Hohwacht · Tel. 0 43 81/90 08 0 · [www.hohe-wacht.de](http://www.hohe-wacht.de)

Hohwacht · Tel. 0 43 81/407 40 · [www.hotel-hausammer.de](http://www.hotel-hausammer.de)

Schönberger Strand · Tel. 0 43 44/414 23 10 · [www.ostseeresidenz-schoenbergerstrand.de](http://www.ostseeresidenz-schoenbergerstrand.de)